

**INTERNATIONALES  
FILM & FERNSEHFESTIVAL  
KÖLN  
26.09.–01.10.2010  
COLOGNE-CONFERENCE.DE**

**COLOGNE  
CONFERENCE**



**Cologne Conference – Internationales Film & Fernsehfestival Köln 2010**

---

**Abschlussbericht**

**Cologne Conference GmbH**

**Köln, 29. Oktober 2010**

# Inhalt

<b>1.</b>	<b>Ergebnisse und Empfehlungen in Kurzform .....</b>	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>Festivalprogramm .....</b>	<b>13</b>
2.1	Eröffnung.....	13
2.2	Wettbewerbsreihen TopTen, Look und Kino .....	14
2.2.1	TopTen .....	16
2.2.2	Look.....	19
2.2.3	Kino.....	21
2.3	Kultnacht.....	25
2.4	Retrospektive .....	25
2.5	Showcases und Premieren .....	28
2.6	Werkstattgespräche .....	31
2.7	Preisverleihungen .....	33
2.7.1	Filmpreis Köln.....	33
2.7.2	TV Spielfilm-Preis .....	33
2.7.3	The Hollywood Reporter Award.....	33
2.7.4	Deutscher Casting-Preis.....	34
2.7.5	Feierlicher Empfang .....	34
<b>3.</b>	<b>Lectures .....</b>	<b>35</b>
3.1	Zwischen Warhol und `The Wire`. Über Nähe und Distanz von Kunst und Fernsehen .....	37
3.2	Stereo-3D. Die Dritte Dimension .....	39
3.3	Kochen im Fernsehen: Lust auf Neues.....	41
3.4	Erfolgsstrategien für langlaufende Serienformate.....	42
3.5	Alpha 0.7 – Der Feind in Dir .....	43
3.6	Werkstattgespräche mit den Preisträgern .....	44

3.7	Cast in and find out .....	45
<b>4.</b>	<b>Events und Empfänge .....</b>	<b>46</b>
4.1	Arte / HMR Produktion .....	46
4.2	Eröffnung.....	46
4.3	Pandora / X Verleih .....	46
4.4	ProSieben.....	46
4.5	ZDFneo .....	47
4.6	Heimatfilm / Piffel.....	47
4.7	FOX.....	47
4.8	Network Movie .....	47
4.9	Luncheon zur Lecture "Kochen im Fernsehen" .....	48
4.10	Preisverleihungen .....	48
<b>5.</b>	<b>Veranstaltungsorte .....</b>	<b>49</b>
<b>6.</b>	<b>Marketing.....</b>	<b>50</b>
6.1	Werbung.....	50
6.2	Direktmarketing .....	51
6.3	Einladungskooperationen und -verfahren.....	52
6.4	Publikationen.....	52
6.5	Medienarbeit .....	53
6.6	Online-Marketing.....	54
<b>7.</b>	<b>Finanzierung.....</b>	<b>58</b>
7.1	Preisstifter.....	60
7.2	Kooperationspartner / Sponsoren / Anzeigenkunden .....	60

## **Anhang**

- Statistische Auswertung des Online-Marketings

## Ergebnisse und Empfehlungen in Kurzform

### Pressesplitter

- *„Für die Elite des Mediums: 20 Jahre Film- und TV-Festival Cologne Conference“  
(Funkkorrespondenz, 17.09.2010)*
- *„Keine andere Veranstaltung ist regelmäßig ein solcher Garant für Qualitätsprogramme. [...] Gerade dieser feine Unterschied hat die Cologne Conference zu dem gemacht, was sie ist.“ (dpa, 27.09.2010)*
- *„Die TV-Hits von morgen: [...] Es ist das bedeutendste Fernsehfestival in Deutschland, das ab Sonntag zum 20. Mal in Köln stattfindet: Die Cologne Conference.“  
(Kölner Stadt-Anzeiger, 24.09.2010)*
- *„Tired of playing second fiddle to Berlin, North Rhine-Westphalia ramps up efforts to become Germany´s multimedia epicentre. [Especially] the Cologne Conference, which celebrates its 20. anniversary this year, shows the change in NRW.“ (The Hollywood Reporter, 24.09.2010)*
- *„Und da der Autor und Produzent David Simon [...] für seine neue Serie „Treme“ den „TV Spielfilm-Preis“ erhält, werden vor allem die Serienjunkies wieder zu Hauf in die Domstadt pilgern, um die „Top Ten“ der internationalen TV-Unterhaltung der internationalen TV-Unterhaltung auf der großen Kino-Leinwand erleben zu können.“ (Kölnische Rundschau, 25.09.2010)*
- *„Die Cologne Conference ist wohl deshalb lebendig geblieben, weil sie immer wieder die Bezüge und Verbindungen von „Fernsehen“ mit dem gesamten Medien- und Kommunikationsmarkt und auch mit den Bruder- und Schwestermedien deutlich machen konnte.“ (Funkkorrespondenz, 17.09.2010)*
- *„Eine sehr viel bessere Stadt für ein Internationales Film- und Fernsehfestival kann es nicht geben. Deshalb findet die Cologne Conference in diesem Jahr schon zum zwanzigsten Mal statt.“  
(Intro, 01.10.2010)*
- *„Am liebsten wären wir jetzt schon auf der Cologne Conference [...]. Seit 20 Jahren zeigen die Macher des Film- und Fernsehfestivals die besten Produktionen der Welt. Auch in diesem Jahr haben die Organisatoren die wichtigsten Trends erkannt und fahren groß auf.“ (PRINZ, 01.10.2010)*
- *„Die diesjährige Cologne Conference entwickelt sich zum absoluten Pflichttermin für alle Serienfans.“  
(serienjunkies.de, 13.09.2010)*

- *„Die Cologne Conference, die Ende September zum 20. Mal in Köln stattfindet, hat sich zu einem der bedeutendsten Fernsehfestivals in Deutschland entwickelt. Zu den Höhepunkten der Jubiläumsausgabe zählt der Besuch von „The Wire“ – Produzent David Simon.“  
(Blickpunkt:Film, 09.09.2010)*
- *„[...] hochkarätig war die Auswahl der Stargäste, die man zum zwanzigsten Jubiläum an den Rhein holte: David Lynch, den Erfinder von „Twin Peaks“, David Simon, den Schöpfer von „The Wire“ und „Treme“ und dazu mit Jon Hamm und Elisabeth Moss die Stars aus der preisgekrönten Serie „Mad Men“. Allein diese Auflistung zeigt: Es war eine Feier des Quality Television, die in den vergangenen Tagen in Köln stattfand.(serienjunkies.de, 02.10.2010)*
- *„Mit seinen Filmfestivals hatte Köln noch nie Glück, doch mit der Cologne Conference hat die Stadt seit 20 Jahren etwas ganz Besonderes.“ (Funkkorrespondenz, 08.10.2010)*
- *„David Lynch redete auf Einladung der 20. Cologne Conference – dem Festival, bei dem „Twin Peaks“ 1991 erstmals in Deutschland zu sehen war – in einem Werkstattgespräch über seine Arbeit. Der Vortragssaal im Museum für Angewandte Kunst war voll besetzt, auch viele junge Leute waren gekommen. „Ein cooler Typ, oder?“ fragte hinterher einer seine Freundin.“*

## 20. Jubiläum des Kölner Film- und Fernsehfestivals

Zu ihrem 20. Jubiläum glänzte die Cologne Conference mit einem außergewöhnlichen Programm. Die Festivalreihen und Veranstaltungen wurden nicht nur dem Umfang gemäß ausgeweitet, auch deren Prestigeträchtigkeit konnte noch einmal deutlich erhöht werden. So fand die Cologne Conference, nun zum dritten Mal in Folge als eigenständiges Event, sowohl im nationalen wie auch im internationalen Medienumfeld großen Anklang. Indem die Empfehlungen der letzten Jahre konsequent verfolgt und umgesetzt wurden, konnte die Branche zurück gewonnen und die internationale Ausrichtung ausgebaut werden. Als sehr wertvoll hat sich unter anderem auch die feste Einbindung nationaler und internationaler Partner und nicht zuletzt die zeitliche Nähe zur Mipcom in Cannes erwiesen. Die hochkarätigen Gäste und Teilnehmer, wie zum Beispiel David Lynch und die Hauptdarsteller von ‚Mad Men‘, sowie die verstärkten Marketingmaßnahmen wirkten sich zudem überaus positiv auf die Resonanz beim lokalen Publikum aus.

### *Empfehlungen :*

- *Weiterer Ausbau der Synergien mit den relevanten Branchenveranstaltungen und –Teilnehmern,*
- *weiterer Ausbau der internationalen Kooperationen,*
- *weiterer Ausbau der Marketingaktivitäten.*
  
- *Es wurde deutlich, dass die Branche mit großem Interesse zur Cologne Conference zurück gekehrt ist. Dieses sollte zum Anlass genommen werden, die Veranstaltung weiter maßgeblich als hochkarätigen Branchenevent zu positionieren.*
  
- *Das Veranstaltungsprogramm sollte weiterhin deutlich in Hinblick auf Internationalität und außergewöhnliche und medienübergreifende Themen und Produktionen ausgebaut werden.*
  
- *Die Cologne Conference sollte alljährlich vier bis fünf herausragende internationale Persönlichkeiten nach Köln holen, um die Relevanz und Strahlkraft der Veranstaltung weiter auszubauen.*
  
- *Ebenso sollte weiterhin ein starker Fokus auf den Showcases und Premieren liegen, vor allem auch als Leistungsschau der deutschen und nordrheinwestfälischen Produktionslandschaft.*

### **Veranstaltungsorte**

Im Rahmen des diesjährigen Veranstaltungskonzepts hat die Cologne Conference das ehemalige **Residenz Filmtheater** und Studio der „Pocher Show“ für Vorführungen und Empfänge umgebaut, was sich sehr bewährt hat. Positiv sind auch die Locations **Kölner Filmhaus** und **Cinedom** zu bewerten. Die Preisverleihungen wurden erstmalig im **großen Sendesaal des WDR-Funkhauses** ausgerichtet. Die Wahl dieses Veranstaltungsortes

unterstrich ganz bewusst noch einmal die Nähe zur ansässigen Medienbranche und bot auf diese Weise eine gute Möglichkeit zur weiteren Vernetzung. Ein großer Teil der Lectures und der Werkstattgespräche fand in diesem Jahr im **Museum für Angewandte Kunst Köln** statt, wo zudem das Festivalbüro eingerichtet war. Auch dieser Veranstaltungsort hat sich sowohl was die Örtlichkeiten selbst betrifft als auch im Bezug auf die Zusammenarbeit mit den Betreibern überaus bewährt. Eine Kooperation mit dem **Kölnischen Kunstverein e. V.** ermöglichte die Nutzung des dort vorhandenen Kinos. Leider war die technische und sonstige Ausstattung dort sehr mangelhaft und auch die internen Dispute zwischen dem Kölnischen Kunstverein und dem Filmclub 813 erschwerten die Abstimmung.

#### *Empfehlungen:*

- *Solange in Köln kein entsprechendes Festival- und Konferenzzentrum zur Verfügung steht, sollte man auch weiterhin Alternativen entwickeln.*
- *Wünschenswert wäre aber, mittelfristig in einem entsprechenden Veranstaltungszentrum stattfinden zu können.*

#### **Programm**

Das Programm, wie immer bestehend aus dem **Festival- und dem Lecture-Teil**, erhielt auch in diesem Jahr großen Zuspruch. Besonders der Ausbau der **internationalen Ausrichtung** und die Weiterentwicklung des Festivals als Präsentationsfläche für **außergewöhnliche und medienübergreifende Produktionen** stießen erneut auf positive Resonanz und großes Interesse.

Das Festivalprogramm, bestehend aus den Wettbewerbsreihen **TopTen, Look, Kino, Showcases, Kultnacht** und der **Retrospektive**, wurde im Vergleich zum Vorjahr erheblich ausgebaut. So konnte sich das Publikum an nunmehr **sechs Tagen** über die neuesten audiovisuellen, ästhetischen und dramaturgischen Trends und Konvergenzentwicklungen der internationalen Film- und Fernsehproduktion sowie der neuen Medien informieren.

Das Ziel der letzten Jahre, die **Showcases** verstärkt als **Leistungsschau deutscher Produktionen** auszubauen, konnte in diesem Jahr weiter umgesetzt werden. Aufgrund eines erfreulich großen Brancheninteresses und der bereitwilligen Unterstützung durch die Programmverantwortlichen konnte in diesem Jahr erneut eine große Anzahl deutscher Produktionen als Premieren präsentiert werden. Einen wichtigen Teil stellten, wie schon im vergangenen Jahr, herausragende **Produktionen aus Nordrhein-Westfalen** dar.

Ein weiteres Highlight für die Besucher waren wieder die zahlreichen im Anschluss an ausgewählte Vorführungen stattfindenden **Werkstattgespräche**, die die Möglichkeit gaben, mit den Machern und

Darstellern in direkten Kontakt zu treten. Ebenso haben sich die **Empfänge** nach den Filmpräsentationen als wichtige Festivalbestandteile etablieren können und finden immer größeren Anklang beim Publikum.

Weiter ausgebaut wurden in diesem Jahr auch die **Lectures** der Cologne Conference. So gab es drei ganztägige Themenblöcke: „**Kochen im Fernsehen: Lust auf Neues**“ in Kooperation mit Eyeworks und dem WDR, „**Kunst im Fernsehen. Zwischen Warhol und `The Wire`**“ in Kooperation mit dem Kölnischen Kunstverein, dem WDR und der Kunstfilmbiennale, sowie „**Stereo-3D. Die dritte Dimension**“ in Kooperation mit der WIGE MEDIA AG und der Deutschen Telekom AG. Weiterer Bestandteil der Lectures war ein **Roundtable zu den Erfolgsstrategien langlaufender Serienformate** in Kooperation mit der Bavaria Fernsehproduktion. Vor großem Publikum diskutierten die relevanten Senderverantwortlichen, Produzenten und Autoren über die Erfolgsfaktoren langlaufender serieller TV-Produktionen. Im Anschluss an diese Lecture stellte der SWR in Kooperation mit dem MDR und Arte das erste trimediale Medienprojekt „**Alpha 0.7 – Der Feind in Dir**“ vor, bei dem ein Thriller konvergent über die Medien Internet, Radio/Hörspiel und TV erzählt wird.

Im Rahmen des diesjährigen **Werkstattgesprächs** mit dem Gewinner des Filmpreises Köln 2010 stand **David Lynch** unter großem Medien- und Zuschauerinteresse knapp eineinhalb Stunden dem FAZ-Redakteur **Andreas Platthaus** Rede und Antwort über sein Werk und sein Leben. Zudem gab es ein Gespräch mit der Gewinnerin des Deutschen Casting-Preises **Ulrike Müller**, das die Cologne Conference gemeinsam mit der internationalen filmschule köln (ifs) ausrichtete.

Außerdem erhielten ca. 70 Studenten der ifs die einmalige Möglichkeit, mit dem TV Spielfilm-Preis Gewinner **David Simon** in Dialog zu treten und sich über die Kunst der TV-Produktion auszutauschen.

Die **Preisverleihungen** bildeten erneut den feierlichen Höhepunkt der Cologne Conference. Insbesondere das weltweite Ansehen der Preisträger lockte sowohl die deutsche wie die internationale Branche nach Köln.

*Empfehlungen:*

- *Es empfiehlt sich, auf diesem Kurs zu bleiben und das Programm in all seinen oben genannten Facetten weiter auszubauen.*

## **Marketing**

Auch in 2010 war es das ausdrückliche Marketingziel der Cologne Conference, die **Bekanntheit** der Veranstaltung bei der nationalen und internationalen **Branche** wie auch der **Öffentlichkeit** zu erhöhen.

Als besonderes Tool wurde hier das mit einer 100.000-Auflage erschienene **Festivalprogramm** eingesetzt, das kurz vor der Veranstaltung der Intro, PRINZ, der Stadt Revue, der Choices und der Funkkorrespondenz beigelegt und darüber hinaus mit Hilfe des Kölner Kulturverteilens an strategisch sinnvollen Orten im Raum



Köln ausgelegt wurde. Auch die reichweitenstarke **Außenwerbung** mit Megalights, Plakaten sowie Citycards wurde erfolgreich betrieben. Darüber hinaus wurde gezielt das **Internet** mit sozialen Netzwerken, Branchenforen, Fansites und Blogs als Medium für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Die **Lectures** wurden wie in den Vorjahren durch Branchenmailings, Newsletter und klassische Medienarbeit national wie international erfolgreich beworben.

Auf internationaler Ebene gab es erneut enge Zusammenarbeiten mit den **iEmmys** und dem **Banff Television Festival**. Wie schon im letzten Jahr richtete die Cologne Conference für das Banff Television Festival zwei **Jury-Sitzungen** in Köln aus. Als Jury-Mitglieder konnten die wichtigsten deutschen Programmierer und Senderverantwortlichen gewonnen werden.

Darüber hinaus baut die Cologne Conference kontinuierlich ihre **Branchenbeziehungen nach China** aus. So zum Beispiels mit der Jury-Teilnahme am **Xi'an Filmfestival 2010**. Darüber hinaus ist gemeinsam mit der **Documentary Film Commission** ein **Sino-European Film Summit** für 2011 geplant.

*Empfehlungen :*

- *Deutliche Aufstockung des Marketingbudgets und maßgeblicher Ausbau aller Marketingmaßnahmen um die visuelle Präsenz des Festivals zu verstärken,*
- *weiterer Ausbau der Aktivitäten im Bereich Viral-Marketing.*
- *Ausbau der Vernetzungen mit renommierten internationalen Branchenveranstaltungen.*

### **Kooperationen und Sponsoring**

In 2010 konnte sich die Cologne Conference wieder in besonderer Weise als **Treffpunkt und Präsentationsplattform für die nationale und internationale Branche** positionieren. Mit über 50 Branchenunternehmen konnten wie schon im letzten Jahr alle relevanten Firmen als Partner gewonnen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt lag bei der Akquise von Kooperationspartnern auf dem Sektor der **Produktionsdienstleister**. Hier stellte erneut die WIGE MEDIA AG die gesamte Präsentationstechnik nebst Technikpersonal für die einzelnen Veranstaltungsteile zur Verfügung. Darüber hinaus konnte auch runge.tv wieder als Techniksponsor gewonnen werden. Eyeworks unterstützte die Cologne Conference wieder mit Ausstattungsleistungen, die Brauerei Gaffel und Super RTL durch Cateringbeistellungen. Alle diese Kooperationen brachten der Cologne Conference ein Sachsponsorring in Höhe von ca. 75.000 Euro.

In einem größeren Ausmaß wurde in diesem Jahr auch wieder die Ansprache von **branchenfernen regionalen Unternehmen** vorangetrieben. Mit einer ausführlichen Broschüre und der regelmäßigen Direktansprache wurde die Vermarktung besonders bei den relevanten Kölner Unternehmen schon Anfang des Jahres forciert. So konnten mit der Galeria Kaufhof oder KölnTourismus neben Gaffel weitere Sponsoren gewonnen werden.

*Empfehlungen:*

- *Verstetigung und, wo noch möglich, Ausbau nationaler und internationaler Branchenkooperationen,*
- *Akquise branchenferner regionaler Sponsoren, u. a. auch um die Bedeutung der Cologne Conference für den Standort zu manifestieren.*

### **Teilnehmer- und Publikumsresonanz**

Das Zusammenspiel der oben beschriebenen Faktoren machte die Cologne Conference 2010 zu einer erfolgreichen Veranstaltung. Die Zahl der Fachakkreditierungen konnte sich bei der hohen Anzahl des vergangenen Jahres halten. Die gut besuchten Festivalreihen **TopTen, Kino, Showcases, Kultnacht und Retrospektive** sowie die **Empfänge der Branchenunternehmen** unterstrichen die Relevanz der Cologne Conference als **Branchenevent**. Die Einbußen bei den Lectures des letzten Jahres waren in diesem Jahr nicht mehr spürbar. Die hochkarätigen Referenten und Gäste wie **David Simon** oder **David Lynch** zogen über drei Tage ein großes Publikum an.

Im Einzelnen konnten 2010 folgende Besuchezahlen erzielt werden:

- Fachakkreditierungen (ohne Presse)	767
- Festivalveranstaltungen insgesamt	4.999
o <i>Top Ten</i>	620
o <i>Look</i>	696
o <i>Kino</i>	1.156
o <i>Showcases/Premieren</i>	1.635
o <i>Kultnacht</i>	123
o <i>Retrospektive</i>	299
- Preisverleihungen	470
- Lectures	1.115
- Empfänge	
o <i>Arte / HMR Produktion</i>	59
o <i>Eröffnung</i>	350
o <i>ProSiebenSat.1</i>	120
o <i>Pandora / X-Verleih</i>	500
o <i>ZDFneo</i>	110
o <i>Heimatfilm / Piffel</i>	120
o <i>FOX</i>	120
o <i>Network Movie I</i>	24
o <i>Network Movie II</i>	200
o <i>Luncheon Kochen im Fernsehen</i>	72
o <i>Preisverleihungen</i>	520
- Besuche gesamt	9.211

## Medienarbeit

Schon lange vor Beginn des Festivals stand die Cologne Conference mit ihren hochkarätigen Gästen und Programmhöhepunkten in der Presse. Auch während des Festivals gab es zahlreiche Interviews, Fotocalls und Pressetermine. Es akkreditierten sich 85 Journalisten.

Die Berichterstattung ergibt in Zahlen folgendes Ergebnis (Stand 10.2010):

Artikel gesamt	1.170	(2009: 938)
Artikel nach Mediengattung		
- Print	952	(2009: 834)
- Online	123	(2009: 84)
- Agenturmeldungen	95	(2009: 20)

Auch die **Medienkooperationen** wurden in diesem Jahr weiter ausgebaut. Neben langjährigen Branchenpartnern wie kress, Blickpunkt:Film oder die Funkkorrespondenz wurden Kooperationen mit Stadtmagazinen wie Intro, der Stadt Revue, der Choices und PRINZ deutlich erweitert. Zum vierten Mal konnte eine Zusammenarbeit mit dem Hollywood Reporter realisiert werden, der dem Medienstandort NRW erneut einen großen redaktionellen Teil seines September-Heftes widmete.

*Empfehlungen:*

- *verstärkte Medienarbeit*
- *Ausbau der Berichterstattung im Fernsehen und Internet*

**Finanzierung**

Der Gesamtfinanzbedarf der Cologne Conference 2010 belief sich inklusive des Sachsponsorings auf rund 530.000,- Euro. Von öffentlicher Seite förderte die Stadt Köln mit 200.000,- Euro, die Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes NRW mit 140.000,- Euro. Der Restbedarf konnte durch Geld- und Sachsponsoring aus der Branche gedeckt werden.

Um die Cologne Conference auch im Jahr nach ihrem **20jährigen Jubiläum** endgültig als festes und stabiles Branchen- und Publikumsevent in Köln zu positionieren, bedarf es einer Aufstockung des **Gesamtbudgets auf 650.000,- Euro** für alle notwendigen Marketingmaßnahmen, die Akquise prominenter Gäste und die weitere Professionalisierung aller Veranstaltungsteile und -locations.

## 2. Festivalprogramm

2010 präsentierte sich das Festivalprogramm des Film- und Fernsehfestivals Köln in acht Sektionen. Die Cologne Conference zeigte insgesamt 51 Beiträge in den Wettbewerbsreihen TopTen, Look und Kino, als Showcase oder Premiere und in der Retrospektive sowie der Kultnacht.

### 8 Festivalsektionen

Eröffnungsfilm

TopTen

Look

Kino

Kultnacht

Retrospektive

Showcases /Premieren

### 51 Beiträge

Beitrag aus der Kino-Reihe

10 Beiträge

10 Beiträge

16 Beiträge

3 Beiträge

6 Beiträge

8 Beiträge

### 2.1 *Eröffnung*

Die Cologne Conference 2010 eröffnete am Sonntag, den 26. September 2010 in der BlackBox des Kölner Cinedom mit der französisch-österreichischen Koproduktion „**Domaine**“. Zur feierlichen Eröffnungs-Präsentation konnten der Autor und Regisseur **Patric Chiha** und die beiden Produzenten **Charlotte Vincent** und **Ebba Sinzinger** in Köln begrüßt werden.

Die Festivaldirektorin **Martina Richter**, **Lutz Hachmeister** als Vertreter des Präsidiums der Cologne Conference, der Staatssekretär für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien, **Marc Jan Eumann** und die Bürgermeisterin der Stadt Köln **Elfi Scho-Antwerpes** sprachen jeweils herzliche Begrüßungsworte zur Eröffnung des internationalen Film- und Fernsehfestivals Köln. Nach der Filmpräsentation führte **Michael Dietz**, 1LIVE-Moderator, mit **Patric Chiha**, **Charlotte Vincent** und **Ebba Sinzinger** ein Werkstattgespräch zu „Domaine“. Bei der Eröffnung der Cologne Conference war die BlackBox des Kölner Cinedom mit rund 300 Besuchern voll besetzt, bei dem im Anschluss stattfindenden Empfang im Restaurant Maybach feierten neben Patric Chiha, Charlotte Vincent und Ebba Sinzinger 350 Gäste den gelungenen Auftakt der Veranstaltung.

## 2.2 Wettbewerbsreihen TopTen, Look und Kino

Aus 800 nationalen und internationalen Einsendungen zeigte das Film- und Fernsehfestival Köln in der Wettbewerbsreihe **TopTen** die insgesamt zehn besten fiktionalen und nonfiktionalen Fernsehproduktionen des Jahres in deutscher Erstaufführung. Gemäß dem Statut wurden Programme für die Präsentation ausgewählt, die einen überdurchschnittlichen Beitrag zur Entwicklung der Formensprache des Fernsehens leisten und/oder auf einer außergewöhnlichen journalistischen oder zeithistorischen Recherche basieren und/oder ein herausragendes TV-Ereignis des Jahres darstellen.

Die zweite Wettbewerbsreihe **Look** erweitert den Blick auf Werke, die sich durch eine besondere Bildsprache auszeichnen und den Pfad der weiteren Entwicklung junger Medienformen vorzeichnen. Das vorrangige Auswahlkriterium ist eine herausragende ästhetische Qualität des Programms. Neben klassischen Produktionen wurden in mehreren Slots neue Medienformen präsentiert.

In ihrer Wettbewerbsreihe **Kino** präsentierte die Cologne Conference insgesamt 16 Kinofilme und damit doppelt so viele als im Vorjahr. Mit dieser 2009 eingeführten Reihe ist es gelungen, in Köln eine Plattform für das unabhängige Kino zu etablieren und einem breiten Publikum neben dem bereits bestehenden Festivalprogramm zusätzlich eine weitere Auswahl an außergewöhnlichen Filmen zu bieten.

Das **Auswahlverfahren** für die Reihen erfolgte in 3 Sichtsphasen im Zeitraum Juni bis September 2010. Dem Auswahlgremium gehörten an: Festivalleitung, Programmleitung sowie Fachjournalisten und Filmkritiker.

Die folgende Statistik gibt Aufschluss über Herkunft, Genres und Themen der ausgewählten Programme.

Produktionsland	TopTen	Look	Kino
USA	3 Beiträge	3 Beiträge	5 Beiträge
Großbritannien	5 Beiträge	4 Beiträge	2 Beiträge
Deutschland			2 Beiträge
Frankreich	1 Beitrag		3 Beiträge
Dänemark	1 Beitrag	1 Beitrag	
Italien			2 Beiträge
Schweiz			1 Beitrag
Irland			1 Beitrag
Philippinen		1 Beitrag	
Kanada		1 Beitrag	

Genre	TopTen	Look	Kino
TV-Serie	3 Beiträge	2 Beiträge	
TV-Movie	4 Beiträge		
Dokumentationen	2 Beiträge	4 Beiträge	6 Beiträge
Film		2 Beiträge	10 Beiträge
Internet		7 Beiträge (1 Slot)	
Kurzfilme		3 Beiträge (1 Slot aus Look)	
	80% Fiction 20% Non-Fiction	60% Fiction 20% Non-Fiction 20% Sonstiges (Webserien und Musikvideo)	53% Fiction 47% Non-Fiction

Themen Fiction	TopTen	Look	Kino
Soziales / Gesellschaftliches/Politisches/Kulturelles/	Pigalle, la nuit (F) Treme (USA) Temple Grandin (USA) The Execution of Gary Glitter (UK) Money (UK)	Ten Minute Tales (UK) Engkwentro (Philip) The People Speak (USA)	Domaine (F) Vincere (I) 3 Backyards (USA) Life During Wartime (USA) Unter dir die Stadt (D) I am Love (I) Winter's Bone (USA) One Hundred Mornings (IR)
Crime	Luther (UK)		Im Schatten (D)
Sci-Fi/ Mystery/Fantasy	The Walking Dead (Trailer) (USA)	The Prisoner (UK)	La Belle Endormie (F)
Comedy		Bunny and the Bull (UK)	
Internet		Internet (Int.)	
Kurzfilm		Spike Jonze Kurzfilme (USA)	

Themen Non-Fiction	TopTen	Look	Kino
Kulturelles/Gesellschaftliches	Louis Theroux: America's Medicated Kids (UK) Cities on Speed (DK)	Requiem for Detroit? (UK) Tankograd (DK) Backstory(CA) The People Speak (USA)	Blank City (USA) Beyond this Place (CH) Restrepo (UK) The Oath (USA) L'épine dans le coeur (F) Enemies of the People (UK)

### 2.2.1 TopTen

Die Wettbewerbsreihe TopTen zeigte zehn herausragende fiktionale sowie nonfiktionale Programme (TV-Movies, Serien, Dokumentarfilme, Dokumentationen/Reportagen, Unterhaltungsformate) des betreffenden Jahrgangs (Juni 2009 – August 2010).

Folgende Programme wurden in der TopTen-Reihe gezeigt:

<b>Louis Theroux: America's Medicated Kids</b> BBC, BBC Two, BBC Worldwide P: Danny Horan, Nick Mirsky R: Danny Horan B: Louis Theroux Mit: Louis Theroux	UK '10, Dokumentation, 60' (engl.OF)
<b>Cities on Speed: Cairo Garbage &amp; Shanghai Space</b> Nimbus Film, Bastard Film & TV, Danish Documentary Production, The Danish Film Institute, DR TV, Sundance Channel, NHK P: Sigrid Helene Dyekjær, Helle Faber, Lynne Kirby R: Mikala Krogh, Nanna Frank Møller B: Nanna Frank Møller	DK '09, Dokumentation, (4x60') 2x60' (0meU)



<p><b>Pigalle, la nuit</b>  Lincoln TV, Canal+, Fidélité TV, Tetra Media</p> <p>P: Christine de Bourbon Busset, Christine de Jekel, Olivier Delbosc, Marc Missonier</p> <p>R: Hervé Hadmar</p> <p>B: Hervé Hadmar, Marc Herpoux</p> <p>D: Jalil Lespert, Simon Abkarian, Armelle Deutsch, Catherine Mouchet, Eric Ruf, Sara Martins, Hubert Kundé, Igor Skreblin, Yasmine Belmandi, Archie Schepp, Linh-Dan Pham</p>	<p>F '09, TV Serie, (8x52') 1x52' (0meU)</p>
<p><b>Treme</b>  Blown Deadline Productions, HBO</p> <p>P: David Simon, Eric Overmyer, Nina Kostroff-Noble, Carolyn Strauss, Anthony Hemingway</p> <p>R: Anthony Hemingway, Agnieszka Holland</p> <p>B: David Simon, Eric Overmyer, David Mills, George Pelecanos</p> <p>D: Wendell Pierce, Melissa Leo, Steve Zahn, John Goodman, Khandi Alexander, Rob Brown, Kim Dickens, Michiel Huisman, Lucia Micarelli, Clarke Peters</p>	<p>USA '10, DTV Serie, (10x60') 80' (Pilot)(OF)</p>
<p><b>Temple Grandin</b>  HBO Films, Ruby Pictures, HBO</p> <p>P: Dante Di Loreto, Gil Bellows, Anthony Edwards, Paul Lister, Alison Owen, Emily Gerson Saines, Scott Ferguson</p> <p>R: Mick Jackson</p> <p>B: Christopher Monger, William Merrit Johnson</p> <p>D: Claire Danes, Catherine O'Hara, Julia Ormond, David Strathairn</p>	<p>USA '10, TV Movie, 103' (OF)</p>
<p><b>Luther</b>  BBC, BBC One, BBC Worldwide</p> <p>P: Katie Swinden, Idris Elba, Phillippa Giles</p> <p>R: Brian Kirk, Sam Miller, Stefan Schwartz</p> <p>B: Neil Cross</p> <p>D: Idris Elba, Ruth Wilson, Steven Mackintosh, Indira Varma, Paul McGann, Saskia Reeves, Warren Brown, Dermot Crowley</p>	<p>UK '10, TV Serie, (6x50) 1x50' (OF)</p>

<p><b>Money</b>  BBC, BBC One, BBC Worldwide  P: Ben Evans, Ruth Caleb  R: Jeremy Lovering  B: Tom Butterworth, Chris Hurford  D: Nick Frost, Vincent Kartheiser, Emma Pierson, Jerry Hall,  Peter Wright</p>	<p>UK '10, TV Movie, 100' (OF)</p>
<p><b>The Fattest Man in Britain</b>  ITV Studios, ITV, BBC Worldwide  P: Jeff Pope, Susan Dunn, Saurabh Kakkar  R: David Blair  B: Caroline Aherne, Jeff Pope  D: Timothy Spall, Bobby Ball, Aisling Loftus, Frances Barber</p>	<p>UK '09, TV Movie, 90' (OF)</p>
<p><b>The Walking Dead</b>  Circle of Confusion, Valhalla Motion Pictures, AMC, Fox  International Channels  P: Frank Darabont, Gale Anne Hurd, Robert Kirkman, David  Alpert, Charles H. Eglee, Tom Luse  R: Frank Darabont, Ernest R. Dickerson, Guy Ferland,  Gwyneth Horder-Payton, Michelle Maxwell MacLaren, Johan  Renck  B: Frank Darabont, Robert Kirkman, Tony Moore  D: Andrew Lincoln, Jeffrey DeMunn, Laurie Holden, Jon  Bernthal, Adam Minarovich, Sarah Wayne Callies</p>	<p>USA '10, TV Serie, 10' (Trailer) (OF)</p>
<p><b>The Execution of Gary Glitter</b>  Juniper Productions, Channel 4 Television  P: Rob Coldstream, Samir Shah  R: Rob Coldstream  B: Rob Coldstream  D: Hilton McRae, Adam James</p>	<p>UK '76, TV Movie, 76' (OF)</p>

## 2.2.2 Look

Mit der Wettbewerbsreihe Look widmet sich die Cologne Conference explizit den medienübergreifenden ästhetischen Entwicklungen im audiovisuellen Bereich. Dazu zählen außergewöhnliche Produktionen in Internet, Mobile Entertainment aber auch in Film und Fernsehen.

Mit der Präsentation und Diskussion herausragender Werke, die die Richtung der rasanten Entwicklung dieser jungen Medienformen vorzeichnen, stellt die Cologne Conference in der Look-Reihe den zeitgenössischen und technologischen Zusammenhang zwischen Fernsehen, Internet und Kino her.

Folgende Beiträge wurden in der Look-Reihe präsentiert:

<p><b>Ten Minute Tales</b>          Endor Productions, British Sky Broadcasting, BBC Worldwide          P: Hilary Bevan Jones, Tim Bricknell, Dan McCulloch          R: Brett Foraker, Tim Whitby, Dawn Shadforth, Sam Miller, Neil Gaiman, Lia Williams, Richard Eyre, Barry Skolnick, Tony Grisoni, Jeremy Brock          B: Maggie Souter, Lucy Gannon, Dawn Shadforth, Roy Williams, Neil Gaiman, Guy Hibbert, William Boyd, Barry Skolnick, Tony Grisoni, Helen Greaves, Lucy Gannon          D: Bill Nighy, Natascha McElhone, Timothy Spall, Sam Parham</p>	<p>UK '09, TV Serie, 11x10' (OF)</p>
<p><b>Requiem for Detroit?</b>          Films of Record Production, BBC Two, BBC Worldwide          P: George Hencken, Roger Graef, Cassian Harrison          R: Julien Temple          Mit: Grace Lee Boggs, Tyree Guyton, Martha Reeves, John Sinclair</p>	<p>UK '10, Dokumentation, 60' (OF)</p>
<p><b>Internet/Mobile</b>          Downsized          Craigslist Masterpiece Theatre: You were a Cat          Vamped Out          Valemont          Fear Clinic          Mari-Kari          Morgan and Destiny's Eleventeenth Date: The Zeppelin Zoo</p>	<p>USA          USA          USA          USA          USA          USA          USA</p>

<p><b>Tankograd</b>  Barok Film, The Danish Film Institute, Nordisk Film and TV Fund, DR, SVT, Denmarks Radio</p> <p>P: Sara Stockmann, Lise Saxtrup, Anne Wivel, Louise Kjær  R: Boris B. Bertram  B: Boris B. Bertram  Mit: Maria Greyf, Vladimir Vdovenko, Olga Pona, Michael Abramov, Aleksei Babin</p>	DK '09, Dokumentation, 58' (0meU)
<p><b>Backstory</b>  Mark Lewis Studio, WDR, 3sat, Channel 4 British Documentary Foundation, Van Abbemuseum</p> <p>P: Michael White, Reinhard Wulf, Beadle Finzi, Katie Bradshaw  R: Mark Lewis  B: Mark Lewis  Mit: Bill Hansard Sr., Bill Hansard Jr., Don Hansard Sr., Don Hansard Jr., John Hansard, Gloria Hansard, Julie Shively</p>	F/C '10, Dokumentation, 124' (0meU)
<p><b>Spike Jonze: Kurzfilme</b></p> <p><b>I'm here</b>  Absolut Vodka, D&amp;E Entertainment, MJZ</p> <p>P: Mark Figliulo, Matt Bijarchi, Vincent Landay  R: Spike Jonze  B: Spike Jonze  D: Andrew Garfield, Sienna Guillory</p> <p><b>We Were Once a Fairytale</b>  MJZ</p> <p>P: Kanye West, Vincent Landay  R: Spike Jonze  B: Spike Jonze  D: Kanye West, Kalen Brest, Cynthia Quiles, Ibn Jasper</p> <p><b>Drunk Girls</b>  EMI Music, DFA Records</p> <p>P: James Murphy  R: Spike Jonze, James Murphy  B: Spike Jonze, James Murphy  Mit: LCD Soundsystem</p>	<p>USA '10, Kurzfilm, 31' (0F)</p> <p>USA, '10, Kurzfilm, 11' (0F)</p> <p>USA. '10, Musikvideo, 4' (0F)</p>

<p><b>Bunny and the Bull</b>  Screen Yorkshire, Warp X, Wild Bunch, IFC, Delphi  Filmverleih  P: Hugo Heppell, Mary Burke, Robin Gutch, Mark Herbert  R: Paul King  B: Paul King  D: Edward Hogg, Simon Farnaby, Verónica Echegui</p>	<p>UK '10, Film, 98' (OF)</p>
<p><b>The Prisoner</b>  Granada International, ITV Productions, ITV 1, Out of Africa  Entertainment, AMC  P: Trevor Hopkins, Lance Samuels  R: Nick Hurran  B: Bill Gallagher  D: James Caviezel, Ian McKellan, Hayley Atwell, Ruth  Wilson</p>	<p>UK, '09, Mini Serie, (6x45') 1x45' (OF)</p>

### 2.2.3 Kino

Die seit dem letzten Jahr etablierte Kino-Reihe bietet herausragende internationale Filme als Premieren.

Der Publikumszulauf zu dieser Reihe verdoppelte sich sogar im Verhältnis zum Vorjahr. Folgende Beiträge wurden in der Kino-Reihe präsentiert:

<p><b>Domaine</b>  Aurora Films, WILDart Film, Centre National de la  Cinématographie Région Aquitaine, CINÉCINEMA,  Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur,  Land Niederösterreich, Land Oberösterreich  P: Charlotte Vincent, Ebba Sinzinger, Vincent Lucassen  R: Patric Chiha  B: Patric Chiha  D: Béatrice Dalle, Isaïe Sultan, Alain Libolt, Raphaël  Bouvet, Sylvie Rohrer, Udo Samel, Tatiana Vialle</p>	<p>F/A '09, Film, 110' (OmeU)</p>
--	-----------------------------------

<p><b>Vincere</b>  Offside, Rai Cinema, Celluloid Dreams  P: Mario Gianani, Olivia Sleiter  R: Marco Bellocchio  B: Marco Bellocchio, Daniela Ceselli  D: Giovanna Mezzogiorno, Filippo Timi, Corrado Invernizzi,  Fausto Russo Alesi, Michela Cescon, Pier Giorgio  Bellocchio</p>	I '09, Film, 128' (OmeU)
<p><b>Blank City</b>  Pure Fragment Films, Celluloid Dreams  P: Aviva Wishnow, Vanessa Roworth, Josh Braun, Dan  Braun, Andrew Karsch, Fisher Stevens, Erik H. Gordon  R: Celine Danhier  Mit: Amos Poe, Jim Jarmusch, Steve Buscemi, Lydia  Lunch, Richard Kern, Nick Zedd, John Waters</p>	USA '10, Dokumentation, 94' (OF)
<p><b>Im Schatten</b>  Schramm Film Koerner &amp; Weber, ZDF, 3sat, Peripher  Filmverleih  P: Florian Koerner von Gustorf, Michael Weber  R: Thomas Arslan  B: Thomas Arslan  Redaktion ZDF: Inge Classen  D: Mišel Matičević, Karoline Eichhorn, Uwe Bohm, Rainer  Bock, David Scheller, Peter Kurth, Timo Jacobs</p>	D '10, Film, 85' (OF)
<p><b>3 Backyards</b>  Caruso/Mendelsohn Productions  P: Rocco Caruso, Amy Durning, Fred Berner  R: Eric Mendelsohn  B: Eric Mendelsohn  D: Embeth Davidtz, Edie Falco, Elias Koteas, Rachel  Resheff, Kathryn Erbe</p>	USA '10, Film, 88' (OF)
<p><b>Beyond this Place</b>  DOCMINE Productions, mixtvision, SF/SRG SSR idée  suisse  P: Patrick M. Müller, Sebastian Zembol, Thomas Sterchi  R: Kaleo La Belle  B: Kaleo La Belle, Patrick M. Mueller  Mit: Cloud Rock La Belle, Kaleo La Belle, Matt Westcott,  Geoffrey Gordon</p>	CH/USA '10, Dokumentation, 95' (OmdU)

<p><b>La Belle Endormie</b>          Flach Film Production, CB Films, Marathon, Arte France, Pyramide International          P: Jean-François Lepetit, Sylvette Frydman          R: Catherine Breillat          D: Carla Besainou, Kérian Mayan, Julia Artamonov, David Chausse, Diana Rudychenko</p>	<p>F '10, Film, 82' (OmeU)</p>
<p><b>Life During Wartime</b>          Werc Werk Works, Cinetic Media, Fortissimo Films          P: Christine Kunewa Walker, Derrick Tseng, Elizabeth Redleaf, Mike S. Ryan          R: Todd Solondz          B: Todd Solondz          D: Shirley Henderson, Ciáran Hinds, Allison Janney, Michael Lerner, Chris Marquette, Rich Pecci, Charlotte Rampling, Paul Reubens, Ally Sheedy</p>	<p>USA '09, Film, 98' (OF)</p>
<p><b>Unter dir die Stadt</b>          Heimatfilm, Arte, Gloria Films, WDR, Filmstiftung NRW, Piffel Medien, The Match Factory          P: Bettina Brokemper          R: Christoph Hochhäusler          B: Christoph Hochhäusler, Ulrich Peltzer          Redaktion WDR: Michael André          D: Robert Hunger-Bühler, Nicolette Krebitz, Mark Waschke, Wolfgang Böck, Corinna Kirchhoff</p>	<p>D '10, Film, 105' (OF)</p>
<p><b>Restrepo</b>          Outpost Films, National Geographic Channel, Passion Pictures, Goldcrest Films International          P: Sebastian Junger, Tim Hetherington, John Battsek, Nick Quested          R: Sebastian Junger, Tim Hetherington          Mit: The Men of Battle Company, 2<sup>nd</sup> of the 503<sup>rd</sup> Infantry Regiment, 173<sup>rd</sup> Airborne Brigade Combat Team</p>	<p>USA '10, Dokumentation, 93' (OF)</p>

<p><b>I am Love</b>  First Sun, Mikado Film, Rai Cinema, La Dolce Vita Productions, Pixel DNA, MFA+ Filmdistribution</p> <p>P: Luca Guadagnino, Francesco Melzi d'Eril, Marco Morabito, Tilda Swinton, Alessandro Usai, Massimiliano Violante, Christopher Granier-Deferre</p> <p>R: Luca Guadagnino</p> <p>B: Luca Guadagnino, Luca Guadagnino, Barbara Alberti, Ivan Cotroneo, Walter Fasano</p> <p>D: Tilda Swinton, Flavio Parenti, Edoardo Gabbriellini, Alba Rohrwacher, Pippo Delbono, Diane Fleri, Maria Paiato, Marisa Berenson, Waris Ahluwalia, Gabriele Ferzetti</p>	<p>I'09, Film, 120' (0meU)</p>
<p><b>The Oath</b>  Praxis Films, ITVS, American Documentary/P.O.V., CAT&amp;Docs</p> <p>P: Laura Poitras, David Menschel, Sally Jo Fifer</p> <p>R: Laura Poitras</p> <p>D: Abu Jandal a.k.a. Nasser Al-Bahri, Salim Handam</p>	<p>USA '10, Film, 95' (0meU)</p>
<p><b>Winter's Bone</b>  Anonymous Content, Winter's Bone Productions, Fortissimo Films, Ascot Elite Entertainment Group</p> <p>P: Anne Rosellini, Alix Madigan-Yorkin, Jonathan Scheuer, Shawn Simon</p> <p>R: Debra Granik</p> <p>B: Debra Granik, Anne Rosellini</p> <p>D: Jennifer Lawrence, John Hawkes, Kevin Breznahan, Dale Dickey, Garret Dillahunt</p>	<p>USA '10, Film, 100' (OF)</p>
<p><b>Enemies of the People</b>  Old Street Films, Dogwoof Pictures, International Film Circuit</p> <p>P: Rob Lemkin, Thet Sambath, Sandra Whipham</p> <p>R: Rob Lemkin, Thet Sambath</p> <p>B: Rob Lemkin</p> <p>Mit: Thet Sambath, Nuon Cheah</p>	<p>UK '10, Dokumentation, 94' (0meU)</p>



<p><b>One Hundred Mornings</b> Blinder Films P: Katie Holly, Kieron J. Walsh R: Conor Horgan B: Conor Horgan D: Ciaran McMenamin, Alex Reid, Rory Keenan, Kelly Campbell</p>	IR '09, Film, 83' (OF)
<p><b>L'épine dans le coeur</b> Partizan, Studio Canal, MK2 Diffusion P: Georges Bermann R: Michel Gondry B: Michel Gondry Mit: Suzette Gondry, Jean-Yves Gondry, Michel Gondry</p>	F '09, Film, 83' (OmeU)

### 2.3 *Kultnacht*

Die Kultnacht wurde in diesem Jahr gemeinsam mit **ZDFneo** ausgerichtet. Den Auftakt machte das Remake von „The Prisoner“, dessen Original von 1967 in einer der ersten Kultnächte der Cologne Conference präsentiert wurde, gefolgt von einem Wiedersehen mit der Mystery-Fernsehserie „Twin Peaks“, die vor 20 Jahren ihre Deutschlandpremiere auf der Cologne Conference hatte.

Begleitet durch eine Moderation von **Christian Terhoeven** (1Live) resümierte die Cologne Conference mit einem halbstündigen Trailer auf das Kultfernsehen der letzten 20 Jahre und gab so auch einen **Rückblick** auf die Programmhöhepunkte der vergangenen Jahre. Im Anschluss gab **Dr. Simone Emmelius** (Redaktionsleiterin ZDFneo) einen **Ausblick** auf das neue ZDFneo-Programm, bevor die gut besuchte Veranstaltung mit einem exklusiven Empfang im Foyer des Kölner Filmhauses ausklang.

### 2.4 *Retrospektive*

Die Cologne Conference war vor 20 Jahren mit einer Vorab-Präsentation von David Lynchs Mystery-Fernsehserie „Twin Peaks“ gestartet, die dann in Deutschland bei RTL lief.

Besonders erfreulich war es aus diesem Grund, zum 20. Jubiläum den Bogen zu Spannen und mit der diesjährigen Werkschau den amerikanischen Künstler und Filmemacher **David Lynch** zu ehren. Im Kölner Filmhaus und im Kölnischen Kunstverein wurden insgesamt sechs Schlüsselwerke als Retrospektive vorgeführt:

<p><b>Eraserhead</b>  American Film Institute, Libra Films International  P: David Lynch, Fred Baker  R: David Lynch  B: David Lynch  D: John Nance, Charlotte Stewart, Allen Joseph, Jeanne Bates, Jack Fisk, Laurel Near, Jean Lange</p>	<p>USA '77, Film, 98' (0F)</p>
<p><b>Twin Peaks</b>  Lynch/Frost Productions, Propaganda Films, Spelling Entertainment, Twin Peaks Productions, ABC, Paramount Home Entertainment  P: David Lynch, Mark Frost, Harley Peyton  R: David Lynch, Leslie Linka Glatter, Caleb Deschanel, Duwayne Dunham, Tim Hunter  B: David Lynch, Mark Frost  D: Kyle MacLachlan, Michael Ontkean, Mädchen Amick, Lara Flynn Boyle</p>	<p>USA '90, TV Serie, 47' (0F)</p>
<p><b>Blue Velvet</b>  De Laurentiis Entertainment Group, Alamode Film  P: Fred Caruso, Richard Roth  R: David Lynch  B: David Lynch  D: Kyle MacLachlan, Isabella Rossellini, Dennis Hopper, Laura Dern</p>	<p>USA '86, Film, 120', (0F)</p>
<p><b>Wild at Heart</b>  PolyGram Filmed Entertainment, Propaganda Films, Astro Distribution  P: Steve Golin, Michael Kuhn, Monty Montgomery, Sigurjon Sighvatsson  R: David Lynch  B: David Lynch  D: Nicolas Cage, Laura Dern, Willem Dafoe, Harry Dean Stanton</p>	<p>USA '90, Film, 124' (0F)</p>

<p><b>Lost Highway</b>  October Films, CiBy 2000, Asymmetrical Productions, Lost Highway Productions LLC, Senator Film</p> <p>P: Deepak Nayar, Tom Sternberg, Mary Sweeney  R: David Lynch  B: David Lynch, Barry Gifford  D: Bill Pullman, Patricia Arquette, Balthazar Getty</p>	<p>F/USA '97, Film, 135' (0F)</p>
--	-----------------------------------

<p><b>Mulholland Drive</b>  Les Films Alain Sarde, Asymmetrical Productions, Babbo Inc., Canal +, Bac Films, Universal Pictures, Concorde Home Entertainment</p> <p>P: Pierre Edelman, Neal Edelstein, Tony Krantz, Michael Polaire, Alain Sarde, Mary Sweeney, John Wentworth  R: David Lynch  B: David Lynch  D: Naomi Watts, Laura Elena Harring, Ann Miller, Dan Hedaya, Justin Theroux, Robert Forster, Lori Heuring</p>	<p>F/USA '01, Film, 147' (0F)</p>
---	-----------------------------------

## 2.5 Showcases und Premieren

Mit den Showcases im Rahmen der Cologne Conference erhielten Medienunternehmen erneut die Möglichkeit, sich der Branche und dem öffentlichen Publikum zu präsentieren. Produzenten wie Pandora, Network Movie und FOX nutzten die Möglichkeit gemeinsam mit Sendern wie dem WDR, dem ZDF, ZDFneo und ProSieben zur Präsentation ihrer aktuellen Produktionen.

Folgende Filme wurden in den Showcases 2010 präsentiert:

<b>Die Köche und die Sterne</b> HMR, Arte, WDR, NDR, Filmstiftung NRW P: Lutz Hachmeister R: Lutz Hachmeister B: Lutz Hachmeister Redaktion Arte: Olaf Grunert Redaktion WDR: Christiane Hinz Redaktion NDR: Barbara Denz Mit: Yannick Alléno, Olivier Roellinger, Sergio Herman, Jean-Georges Vongerichten	D '10, Dokumentation, 90' (OF)
<b>ElektroStancija</b> VIZION Filmproduktion, Goethe Institut P: Christian Vizi R: Henning Drechsler, Tobias Linsel B: Tobias Linsel Mit: Mathias Aguayo, Sasha Butzynov, Evgeny Gavrilov, Hans Nieswandt, Roman Rosic, Marcus Rossknecht	D '10, Dokumentation, 74' (OF)

<p><b>Hochzeitspolka</b>  Pandora Filmproduktion, STI Studio Filmowe, NDR,  Filmstiftung NRW, X Verleih  P: Christoph Friedel, Claudia Steffen  R: Lars Jessen  B: Ingo Haeb, Lars Jessen, Przemyslaw Nowakowski  D: Christian Ulmen, Katarzyna Maciag, Fabian Hinrichs,  Waldemar Kobus, Lucas Gregorowicz, Jens Münchow,  Alexandra Schalaudek, Klaudiusz Kaufmann</p>	<p>D/P '10, Film, 90' (0F)</p>
<p><b>Kreutzer kommt</b>  TV60 Film, ProSieben  P: Andreas Schneppe, Sven Burgemeister  R: Richard Huber  B: Christian Jeltsch  Redaktion ProSieben: Birgit Brandes, Christian Balz  D: Christoph Maria Herbst, Rosalie Thomass, Leslie Malton,  Ludwig Trepte, Natalia Avelon</p>	<p>D '10, TV Movie, 90' (0F)</p>
<p><b>Kommissarin Lund: Das Verbrechen II</b>  DR, SVT, NRK, ZDF, ZDF Enterprises  P: Piv Bernth , Sandra Foss, Ingolf Gabold, Peter Nadermann  R: Kristoffer Nyholm, Charlotte Sieling, Hans Fabian  Wullenweber  B: Søren Sveistrup, Michael W. Horsten, Torleif Hoppe  D: Sofie Gråbøl, Nicolas Bro, Ken Vedsegaard</p>	<p>DK/D/SE '09, TV Serie (5x100') 1x100'  (dt. F)</p>
<p><b>Kongo</b>  teamWorx Television &amp; Film, ZDF  P: Matthew Weiner, Scott Hornbacher  R: Tim Hunter  B: Matthew Weiner  D: Maria Simon, Jörg Schüttauf, Götz Schubert, Maximilian  Brückner, David Rott</p>	<p>D '09, TV Movie 90' (0F)</p>

<p><b>Mad Men</b>  AMC, U.R.O.K. Productions, Lionsgate Television, FOX  P: Matthew Weiner, Scott Hornbacher  R: Tim Hunter  B: Matthew Weiner  D: Jon Hamm, Elisabeth Moss, Vincent Kartheiser, January Jones, Christina Hendricks</p>	<p>USA '10, TV Serie, 1x47' (dt. F)</p>
<p><b>Stralsund – Ausser Kontrolle</b>  Network Movie, ZDF  P: Andi Wecker, Wolfgang Cimera  R: Martin Eigler  B: Martin Eigler, Sven Poser  D: Katharina Wackernagel, Wotan Wilke Möhring, Alexander Held</p>	<p>D '09, TV Movie, 90' (OF)</p>

Die Showcases beinhalteten in diesem Jahr zahlreiche **NRW-Premieren**. Gemeinsam mit ansässigen Produzenten, Sendern und der Filmstiftung NRW konnten so herausragende Produktionen des Medienstandortes Nordrhein-Westfalen präsentiert werden.

Zu ausnahmslos allen Veranstaltungen konnten die relevanten **Macher und Darsteller** begrüßt werden. So waren u. a. Elisabeth Moss und Jon Hamm (Mad Men), Christian Ulmen (Hochzeitspolka), Christoph Maria Herbst (Kreuzer Kommt) oder Katharina Wackernagel (Stralsund – Außer Kontrolle) bei ihren Premieren anwesend. Auch Macher, wie die Produzenten Sven Burgemeister und Wolfgang Cimera oder der Regisseur Christoph Hochhäusler standen in zahlreichen **Werkstattgesprächen** zur Verfügung.

Alle Veranstaltungen der Showcases waren durchgehend gut besucht. Das Publikum setzte sich dabei vorwiegend aus Branchenvertretern und Presse zusammen. Zudem wurden die Kölner (Film-)Hochschulen eingebunden.

## 2.6 Werkstattgespräche

Traditionellerweise präsentieren zahlreiche Macher und Darsteller persönlich ihre Produktionen in den Festivalreihen der Cologne Conference und berichteten nach den jeweiligen Vorführungen von der Entstehung der Produktion und ihrem Arbeitsalltag.

Nach dem Eröffnungsfilm „**Domaine**“ am 26.9. sprachen der Regisseur und Autor **Patric Chiha** und zwei der Producer **Charlotte Vincent** und **Ebba Sinzinger** mit Michael Dietz, 1LIVE - Moderator, u. a. über die Entstehung ihres außergewöhnlichen Films.

Am Montag, den 27.9. präsentierte **Christian Ulmen** im Cinenova seinen neuen Film „**Hochzeitspolka**“. Neben **Christian Ulmen** standen u. a. auch **Christoph Friedel** (Produzent), **Claudia Steffen** (Produzentin) und **Lars Jessen** (Regisseur) im Anschluss daran für ein Gespräch zur Verfügung. Mit einer großen Party fand die Premiere einen würdigen Abschluss

Am selben Abend stellte **Christoph Maria Herbst** den Pilot seines neuen ProSieben-Krimis „**Kreutzer kommt**“ vor. Die Premiere fand im atmosphärischen Residenz Filmtheater statt und unter Moderation von **Christoph Körfer** gab es im Anschluss ein Werkstattgespräch mit **Christoph Maria Herbst**, den Producern **Andreas Schneppe** und **Sven Burgemeister**, dem Autor **Christian Jeltsch** sowie dem Regisseur **Richard Huber**. Danach feierten die Gäste bei Getränken und Fingerfood im Foyer.

Einen weiteren Höhepunkt boten am Mittwoch, den 29.9. die Premieren von „**Kommissarin Lund: Das Verbrechen II**“ und „**Treme**“ in Anwesenheit von **David Simon** im Residenz Filmtheater. David Simon gab vor der Vorstellung bereitwillig Auskunft über seine neue Serie und deren gesellschaftlichen Hintergründe. Für die Serie erhielt David Simon im Rahmen der Preisverleihungen am 1.10. den TV Spielfilm-Preis als besten Wettbewerbsbeitrag.

Ebenfalls Mittwoch feierte die Heimatfilm/WDR-Produktion „**Unter dir die Stadt**“ im Cinedom NRW-Premiere. An einem Werkstattgespräch nahmen der Regisseur und Autor **Christoph Hochhäusler**, **Ulrich Peltzer** (Autor), die Producerin **Bettina Brokemper** und der verantwortliche WDR-Redakteur **Michael André** teil. In dem vollbesetzten Kino kam auch die diesjährige Casting-Preisträgerin **Ulrike Müller**, verantwortlich für das Casting in dem Film, zum Gespräch auf die Bühne. Der Verleiher Piffel organisierte im Anschluss einen kleinen Empfang in der Casa Lounge des Cinedoms.

Am Donnerstag, den 30.9., gab es gleich zwei herausragende Premieren: Zunächst feierte die preisgekrönte FOX-Serie „**Mad Men**“ mit der ersten Folge der zweiten Staffel ihre Deutschlandpremiere im Cinedom. Anwesend waren die Hollywood-Stars und Hauptdarsteller der Serie **Jon Hamm** und **Elisabeth Moss**. Vor Beginn der Vorstellung führte Michael Dietz, 1Live, zunächst ein Werkstattgespräch mit **Michael Westhoven** (Vice President, FOX Germany) und anschließend auch mit **Jon Hamm** und **Elisabeth Moss**. Nach der Vorführung lud FOX ausgewählte Gäste zu einer kleinen Feier im Osman<sup>30</sup>.

Parallel hierzu fand im Residenz Filmtheater die Premiere von „**Stralsund – Außer Kontrolle**“ statt. Zu Gast waren unter anderem die Hauptdarstellerin **Katharina Wackernagel**, Darsteller **Michael Rotschopf**, **Andi Wecker** (Producer), **Wolfgang Cibera** (Produzent), **Sven Poser** (Autor) und **Martin R. Neumann** (ZDF-Redakteur), die im Anschluss einige Einblicke zur Entstehung des Films gewährten und sich den Fragen des Publikums stellten. Auch hier gab es später eine ausgelassene Feier im Foyer des Residenz Filmtheaters.

Ebenfalls am Donnerstag fand die Präsentation des Films „**The Execution of Gary Glitter**“ in Anwesenheit des Regisseurs, Producers und Autors **Rob Coldstream** sowie des Hauptdarstellers **Hilton McRae** im Kölner Filmhaus statt.

Enormen Publikumszulauf gab es bei den **Werkstattgesprächen** am Freitag, den 1.10. im Museum für Angewandte Kunst Köln. Im Anschluss an das Gespräch zwischen Casting-Preisträgerin **Ulrike Müller** und **Lars von Saldern** moderierte **Andreas Platthaus** das Werkstattgespräch mit dem Filmpreis Köln-Träger **David Lynch** in einem bis auf den letzten Platz gefüllten Saal. Zuletzt stand auch **David Simon** noch einmal über 70 Studenten der internationalen filmschule köln (ifs) in einer persönlichen Runde Rede und Antwort.



## 2.7 Preisverleihungen

Die Preisverleihungen fanden in diesem Jahr am Freitag, den 01.10.2010 statt. In Kooperation mit den Preisstiftern, der Allianz Deutscher Produzenten und dem Produzentenverband NRW wurde die Veranstaltung in diesem Jahr erstmalig im großen Sendesaal des WDR Funkhauses ausgerichtet. Insgesamt wurden Preisgelder in Höhe von 45.000,- Euro vergeben.

### 2.7.1 Filmpreis Köln

Der Filmpreis Köln ging an den amerikanischen Künstler und Filmemacher **David Lynch**. David Keith Lynch, am 20. Januar 1946 als Sohn eines Agrarwissenschaftlers in Missoula/Montana geboren, hat mit Meisterwerken wie „Der Elefantenmensch“, „Blue Velvet“ oder „Lost Highway“ Weltruhm erlangt. Für seine eigentlich als Fernsehserie für den US-Sender ABC begonnene Arbeit „Mulholland Drive“, die dann zu einem Kinofilm montiert wurde, erhielt er 2001 in Cannes den Regiepreis. Nach einer Laudatio von Andreas Platthaus überreichten die Bürgermeisterin der Stadt Köln, **Elfi Scho-Antwerpes** und die Geschäftsführerin der Filmstiftung NRW, **Petra Müller** als Vertreter der Preisstifter die Auszeichnung. Der mit € 25.000 dotierte Preis ist die weltweit erste und einzige Auszeichnung, die sich werkübergreifend mit der Grammatik und Poetik der audiovisuellen Medien auseinandersetzt.

### 2.7.2 TV Spielfilm-Preis

Der TV Spielfilm-Preis für den besten Beitrag der Wettbewerbsreihen wurde von **Lutz Carstens**, Chefredakteur TV Spielfilm, an den renommierten amerikanischen Autor **David Simon** für seinen TopTen-Beitrag „**Treme**“ verliehen. Nach „The Wire“ schafft es David Simon mit dieser Serie erneut außergewöhnliches Fernsehen zu kreieren, indem er überaus eindrucksvoll und gleichzeitig realistisch zeigt, wie leidenschaftlich die Bewohner von Orleans drei Monate nach Hurricane Katrina gegen den Niedergang ihrer geliebten Heimat kämpfen.

### 2.7.3 The Hollywood Reporter Award

Der bereits zum vierten Mal verliehene **The Hollywood Reporter Award** für hervorragende Leistungen in der internationalen Film- und Fernsehbranche ging in diesem Jahr an die Hauptdarsteller der erfolgreichen Serie „Mad Men“, **Elisabeth Moss und Jon Hamm**. Die Serie, die im Milieu einer amerikanischen Werbeagentur der 1960er Jahre spielt, ist besonders durch die präzise stilisierte Ausstattung und das zeitadäquate Spiel der Hauptakteure bekannt geworden. Nach einer Laudatio von **Lutz Hachmeister** (Gründer der Cologne Conference) wurde der Preis von **Tommaso Campione**, International Executive Director des Hollywood Reporters, überreicht.

#### **2.7.4 Deutscher Casting-Preis**

Der renommierte und mit 10.000,- Euro dotierte Deutsche Casting-Preis wurde auch in diesem Jahr von den Stiftern Bavaria Film, Colonia Media, FFP New Media, Westside Filmproduktion und Ziegler Film ausgelobt. Mit zweiundvierzig Einreichungen zeigte sich ein deutlich gestiegenes Interesse der Branche an diesem Preis. Die **fünfköpfige Jury**, bestehend aus den Branchenexperten Barbara Thielen (Leiterin Fiction & Serien, RTL), Martin Zimmermann (Geschäftsführer 20:15 Film- und Fernsehproduktions GmbH), Thorsten C. Fischer (Regisseur), Ulrich Höcherl (Chefredakteur Blickpunkt Film) und Martina Richter (Direktorin Cologne Conference), entschied sich in mehreren Sitzungen für **Ulrike Müller**. Die Auszeichnung erhielt sie für ihre Casting-Arbeiten zu den Filmen „Parkours“, „Die Fremde“, „Im Schatten“ und „Unter Dir die Stadt“. Die beiden letzteren liefen auch im diesjährigen Cologne Conference-Programm. Der Preis wurde durch den Regisseur Marc Rensing überreicht.

#### **2.7.5 Feierlicher Empfang**

Im Anschluss an die Preisverleihungen lud die Cologne Conference gemeinsam mit den Preisstiftern, der Allianz Deutscher Produzenten und dem Produzentenverband NRW ins Foyer des WDR-Funkhauses ein. Dort genossen mehr als 500 Gäste bei Getränken und Speisen den feierlichen Höhepunkt des diesjährigen Festivals.

### 3. Lectures

Die Cologne Conference Lectures befassen sich traditionell mit aktuellen Fragestellungen der Medienentwicklung. Das Seminar **„Zwischen Warhol und ‚The Wire‘ - Über Nähe und Distanz von Kunst und Fernsehen“** am Mittwoch, den 29. September im Museum für Angewandte Kunst Köln diskutierte in Kooperation mit dem Kölnischen Kunstverein, der Kunstfilmbiennale und dem WDR, wo Kunst im aktuellen Fernsehprogramm stattfindet und wann das Fernsehen selbst zur Kunst wird. Höhepunkte waren dabei das **Werkstattgespräch** mit Serien-Ikone und ‚The Wire‘-Schöpfer **David Simon** sowie eine **Schlingensiefel-Retrospektive** mit dessen langjährigem künstlerischen Mitarbeiter **Jörg van der Horst**. Begleitend fand im Kölnischen Kunstverein die **Ausstellung „Verbotene Liebe: Kunst im Sog von Fernsehen“** statt.

Am Donnerstag, den 30. September zeigte die Lecture **„Stereo-3D. Die dritte Dimension“** im Cinedom, wie die neue Technologie nachhaltig **Einfluss auf Bildsprache, Inhalte und Erzählformen** nimmt und als zusätzlicher Konvergenztreiber zwischen Film- und TV-Branche, Telekommunikation und 3D-erfahrener Gamesindustrie fungiert. Kooperationspartner der Veranstaltung waren die Deutsche Telekom AG und die WIGE MEDIA AG. Dabei stellte **Peter Kerckhoff** (Leiter Content & Media Partnering, Products & Innovation) die aktuelle **3D-Strategie der Deutschen Telekom** vor und EA-Geschäftsführer **Olaf Coenen** präsentierte das neue **Virtual Playbook**, womit er eindrucksvoll demonstrierte, wie neue Technologien aus dem Bereich Gaming auch für TV-Formate genutzt werden können.

Am Freitag, den 01. Oktober erörterten nationale und internationale Branchen-Experten wie **Nick Thorogood** vom Food Network bei der Lecture **„Kochen im Fernsehen: Lust auf Neues“** in Kooperation mit Eyeworks und dem WDR Potenziale für neue, innovative Kochformate. Im Anschluss wurde ein kleines Luncheon gereicht.

Wie auch im Vorjahr folgten ausgewählte internationale Referenten der Einladung von Matthias Kremin, Leiter des Programmbereichs Kultur und Wissenschaft, WDR, zu **WDR-internen Workshops**. Diese Kooperation war für den WDR sehr gewinnbringend und soll im nächsten Jahr weiter ausgebaut werden. Zu diesem Zweck möchte der Programmbereich Kultur und Wissenschaft bei kommenden Veranstaltungen bereits frühzeitig in die Planung der Lectures mit einbezogen werden.

Der Roundtable **„Erfolgsstrategien für langlaufende Serienformate“** fand am Donnerstag, den 30. September, von 14.00-16.00 Uhr in Kooperation mit der Bavaria Fernsehproduktion GmbH im Museum für Angewandte Kunst Köln statt und diskutierte, wie langlaufende Serienformate nicht nur **Planungssicherheit** bringen, sondern sich auch positiv auf die **Zuschauerbindung** auswirken können. Ausgehend vom Beispiel der **„SOKO Stuttgart“** erörtert dieser Roundtable die Erfolgsfaktoren langlaufender serieller Produktionen und zeigte auf, wie eine Serie so entwickelt wird, dass sie über Jahrzehnte einen **festen Platz im Programmplan** belegen kann. **Teilnehmer** des Roundtables waren alle relevanten Verantwortlichen der deutschen Fernsehlandschaft.

Im Rahmen der Präsentation „**Alpha 0.7 - Der Feind in Dir**“ in Kooperation mit dem SWR und Zeitsprung am Donnerstag, den 30. September ab 16.00 Uhr im Museum für Angewandte Kunst Köln, stellte der SWR in Koproduktion mit dem MDR und Arte ein **trimediales Projekt** vor, das es so in der deutschen Medienlandschaft noch nicht gegeben hat: Die ersten **Aktivitäten im Internet**, darunter Blogs, ein YouTube-Channel und Band-Auftritte, starteten bereits, im November folgen dann Rundfunkbeiträge, eine **sechsteilige Fernsehserie** unter der Regie von Marc Rensing und eine anschließende **Hörspielreihe** im SWR. Das Ergebnis ist ein **multimedialer SciFi-Thriller**, der Fragen wie innere Sicherheit, präventive Terrorismusbekämpfung und Gedankenfreiheit auskämpft.

Bei den **Werkstattgesprächen mit den Preisträgern** in Kooperation mit der ifs am Freitag, den 1. Oktober von 14.30 bis 17.00 Uhr im Museum für Angewandte Kunst Köln gab zunächst **Ulrike Müller**, Trägerin des **Deutschen Casting-Preis 2010** einen Einblick in ihre Arbeit und sprach mit Lars von Saldern über ihre Erfahrung bei der Besetzung ihrer zahlreichen preisgekrönten Film- und Fernsehproduktionen. Im Anschluss, ab 15.30 Uhr, berichtete der diesjährige **Preisträger des Filmpreis Köln, David Lynch**, neben seinem filmischen Werk auch über seine aktuellen Projekte als Fotograf und Maler und über seine eigenwillige Art der Filmsprache.

Bei **Cast in and find out** in Kooperation mit der ifs konnten am Freitag, den 01. Oktober ab 09.30 Uhr im Großen Saal 1 der ifs Casting Directors aus allen **eingereichten Vorschlägen** 36 Schauspieler-Innen auswählen, die sie persönlich kennen lernen wollen. 2-3 Schauspieler trafen somit in 15 Minuten Gesprächen auf alle anwesenden Casting Directors.

### **3.1 Zwischen Warhol und "The Wire"**

Mittwoch, 29. September 2010, 10.00 – 17.30 Uhr

Museum für Angewandte Kunst Köln, An der Rechtschule 1, 50667 Köln

#### **Zwischen Warhol und "The Wire" - Über Nähe und Distanz von Kunst und Fernsehen**

in Kooperation mit dem Kölnischen Kunstverein, der Kunstfilmbiennale und dem WDR

Zahlreiche Künstler arbeiten innerhalb der Gesetzmäßigkeiten von Fernsehen und nutzen diese für sich. Nach dem Vorbild von Andy Warhol wissen sie, die Regeln der Aufmerksamkeitsökonomie für sich zu nutzen, sie spielen mit der Starkultur, greifen episodische Fernsehformate wie Soaps, Fernsehshows, Musikclips oder Talkshows auf und verdrehen sie in etwas Neues. Dabei stellt sich die Frage, wie man das Verhältnis von Kunst und Fernsehen heute beschreiben kann. Was will eigentlich die Kunst vom Fernsehen, findet sie wirklich keinen Platz mehr in den aktuellen Programmstrukturen und wann wird Fernsehen zur Kunst? Die Lectures klären, inwiefern es hier einen wechselseitigen Einfluss gibt und versammeln Regisseure, Redakteure, Wissenschaftler, Kuratoren und Künstler, um dem neuen Interesse am Fernsehen auf den Grund zu gehen.

Moderator: **Torsten Zarges**, Korrespondent, kressreport, Köln

10.00-11.00 Uhr, Keynote

#### **Was sucht die Kunst im Fernsehen?**

**Matthias Michalka**, Kurator Ausstellung Changing Channels, Wien

11.00-11.30 Uhr, Kaffeepause

11.30-12.00 Uhr, Präsentation, Q&A

#### **Die Entstehung eines neuen Spartensenders: Der Kunstkanal ,ANDY'**

**Patrick Hörl**, Geschäftsführer, Autentic GmbH, Oberhaching

12.00-12.30 Uhr, Präsentation, Q&A

#### **Das Schöne, Wahre, Gute - Künstlerischer Journalismus im öffentlich-rechtlichen Fernsehen**

**Andreas Ammer**, Regisseur "Druckfrisch", WDR/Das Erste, Köln

12.30-13.00 Uhr, Präsentation, Q&A

#### **The Art of Crime: Designing TV-Series**

**Piv Bernth**, Executive Producer „Kommissarin Lund: Das Verbrechen II“, Danmarks Radio, Kopenhagen

13.00-14.00 Uhr, Mittagspause

14.00-15.00 Uhr, Werkstattgespräch

**Über Nähe und Distanz von Kunst und Fernsehen**

**David Simon**, Writer and Producer, u.a. „The Wire“ und „Treme“, Baltimore

15.00-15.45 Uhr, Gespräch mit Anja Nathan-Dorn

**Das Fernsehen geht zu Ende. Über die Fernseharbeit von Christoph Schlingensief**

**Jörg van der Horst**, ehemaliger künstlerischer Mitarbeiter Schlingensiefs, Leipzig

15.45-16.15 Uhr, Kaffeepause

16.15-17.30 Uhr, Präsentationen und Gespräch

**Art in an Age without Content: The Inevitability of Camp**

**David Joselit**, Professor & Chair of the Department of the History of Art, Yale University

**Kalup Linzy**, Künstler, New York

**Anschließend im Residenz Filmtheater, Kaiser-Wilhelm-Ring 30-32, 50672 Köln**

18.30 Uhr, Festivalpräsentation

**Kommissarin Lund: Das Verbrechen II**, TV Serie, (5x100') 100', DK, S, D, N 2009

20.30 Uhr, Deutschlandpremiere in Anwesenheit von David Simon

**Treme**, TV Serie, 80' (Pilot), USA 2010

Vom 25. September bis 19. Dezember 2010 im Kölnischen Kunstverein

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 13.00-19.00 Uhr, Sa. 11.00-18.00 Uhr

**Verbotene Liebe: Kunst im Sog von Fernsehen**

Ausstellung mit Exponaten von Judith Barry, Joseph Beuys, Paul Chan, Mel Chin and the GALA Committee, Jaime Davidovich, Simon Denny, Kalup Linzy, Christoph Schlingensief, Ryan Trecartin, Francesco Vezzoli und Andy Warhol.

### **3.2 Stereo-3D. Die Dritte Dimension**

Donnerstag, 30. September 2010, 10.00 – 18.00 Uhr

Cinedom, Kino 6, Im Mediapark 1, 50670 Köln

#### **Stereo-3D. Die Dritte Dimension**

In Kooperation mit der Deutschen Telekom AG und der WIGE MEDIA AG

Die neue Stereo-3D-Technik nimmt nachhaltig Einfluss auf Bildsprache, Inhalte und Erzählformen und birgt Potential für die durch konkurrierendes Home-Entertainment gebeutelte Kino-Branche. Spätestens seit ‚Avatar‘, dem erfolgreichsten Kinofilm aller Zeiten, gilt Stereoskopie hier als ultima ratio. Zudem fungiert die Entwicklung als zusätzlicher Konvergenztreiber zwischen Film- und TV-Branche, Telekommunikationsunternehmen und 3D-erfahrener Gamesindustrie.

Das Seminar bringt internationale Programmierer und Experten im Bereich der 3D-Technik zusammen, die über die Umsetzung und Vermarktungschancen von S3D diskutieren und aufzeigen, wie die neue Technologie Einfluss auf die Produktion von Bewegtbildinhalten nimmt.

Moderator: **Reinhard Penzel**, Geschäftsführer, Live-Production TV GmbH, Köln

10.00-10.15 Uhr, Begrüßung

10.15-11.00 Uhr, Keynote

#### **Turning S3D into an Ubiquitous Medium**

**Ted Kenney**, 3D Producer, 3ality Digital Systems, Burbank

11.00-11.45 Uhr, Keynote

#### **Realtime S3D Competence**

**Peter Holzapfel**, Producer, Crytek GmbH, Frankfurt

11.45-12.15 Uhr, Kaffeepause

12.15-13.00 Uhr, Keynote

#### **The Future is now. S3D-Strategien im Programmgeschäft**

**Peter Kerckhoff**, Leiter Content & Media Partnering, Products & Innovation, Deutsche Telekom AG, Darmstadt

13.00-14.00 Uhr, Mittagspause

14.00-14.45 Uhr, Keynote

**Close Encounters of the Third Dimension**

**Stephan Heimbecher**, Head of Innovations & Standards, Technology, Sky Deutschland, Unterföhring

14.45-15.30 Uhr, Keynote

**S3D Live-Übertragung**

**Jens Wolf**, Senior Manager Innovation & Technology, WIGE Media, Köln

15.30-16.00 Uhr, Kaffeepause

16.00-16.45 Uhr, Keynote

**Das Virtual Playbook als Konvergenztreiber**

**Olaf Coenen**, Geschäftsführer, Electronic Arts Deutschland, Köln

16.45-17.30 Uhr, Keynote

**3D - Neue Chancen für Performing Arts und Dokumentationen**

**H.W. Pausch**, Geschäftsführer, Context TV, Berlin

Ab 17.30 Uhr, Vorführung

**„Lang Lang – The Third Dimension at Berghain Berlin“**

3D-Konzert mit vier Musikstücken sowie 10-minütiges Making Of

Produzenten: Context TV und EuroArts

Coproduktion: Sony Classical

In Zusammenarbeit mit Studio Hamburg und der WIGE Media AG



### **3.3 Kochen im Fernsehen: Lust auf Neues**

Freitag, 01. Oktober 2010, 10.00 – 14.00 Uhr

Museum für Angewandte Kunst Köln, An der Rechtschule 1, 50667 Köln

#### **Kochen im Fernsehen: Lust auf Neues**

In Kooperation mit der Eyeworks Entertainment GmbH und dem WDR

Ob Profi-, Hobby- oder gar Promiköche, im deutschen Fernsehen wird so viel geschnippelt wie nie zuvor. Von ‚Brutzelterror‘ ist im Feuilleton gar die Rede. Dass dieses Genre dennoch Bestand hat und über die Fähigkeit verfügt, sich fortlaufend neu zu erfinden, zeigen die diesjährigen Cologne Conference Lectures. Im Museum für Angewandte Kunst erörtern prominente Küchenchefs Potenziale für neue, innovative Kochformate und nationale wie internationale Branchenexperten sondieren die aktuelle Marktentwicklung sowie Vermarktungsansätze. Im Anschluss an die Lectures ist ein kleines Luncheon geplant.

Moderator: **Torsten Zarges**, Korrespondent, kressreport, Köln

10.00-10.15 Uhr, Begrüßung

10.15-11.00 Uhr, Keynote

#### **Fernsehen à la carte. Die Geschichte der Kochshows in Deutschland**

**Mirko Derpmann**, Creative Director, Scholz & Friends, Berlin

11.00-11.45 Uhr, Keynote

#### **Appetite for TV Cookery Shows. An International Overview**

**Nick Thorogood**, Managing Director, Food Network UK, London

11.45-12.00 Uhr, Pause

12.00-13.00 Uhr, Panel

#### **Lust auf Neues. Zur Zukunft der Kochformate**

**Matthias Kremin**, Programmbereichsleiter Kultur und Wissenschaft WDR Fernsehen, Köln

**Wolfgang Otto**, Geschäftsführer, Otto Gourmet, Heinsberg

**Frank Rosin**, Sternekoch, Restaurant Rosin, Dorsten

**Panagiotis Trakaliaridis**, Strategische Programmentwicklung, ZDF, Mainz

**Peter Werse**, Head of Television, Executive Producer, Eyeworks Entertainment GmbH, Köln

Ab 13.00 Uhr, kleines Luncheon

### **3.4 Erfolgsstrategien für langlaufende Serienformate**

Donnerstag, 30. September 2010, 14.00-16.00 Uhr

Museum für Angewandte Kunst, An der Rechtschule 1, 50667 Köln

#### **Erfolgsstrategien für langlaufende Serienformate**

Roundtable in Kooperation mit der Bavaria Fernsehproduktion GmbH

Langlaufende Serienformate bringen nicht nur Planungssicherheit, sondern wirken sich auch positiv auf die Zuschauerbindung aus. Die Kunst liegt dabei unter anderem darin, Handlung und Charaktere stetig weiterzuentwickeln und lebendig zu halten. Ausgehend vom Beispiel der „SOKO Stuttgart“ diskutiert dieser Roundtable die Erfolgsfaktoren langlaufender serieller Produktionen und zeigt auf, wie eine Serie so entwickelt wird, dass sie über Jahrzehnte einen festen Platz im Programmplan belegen kann.

Moderator: **Torsten Zarges**, Korrespondent, kress Report, Köln

14.00-14.30 Uhr, Keynote

#### **Überblick: Langlaufende Serien im deutschen Fernsehen**

**Dennis Eick**, Autor und Gastprofessor an der HFF Potsdam, Köln

14.30-16.00 Uhr, Panel

#### **Aktuelle und zukünftige Erfolgsfaktoren für serielle Produktionen**

**Barbara Thielen**, Leiterin Fiction und Serien, RTL Television GmbH, Köln

**Klaus Bassiner**, Leiter HR Reihen und Serien (Vorabend), ZDF, Mainz

**Gebhard Henke**, Leiter PB Fernsehfilm, Kino und Serie, WDR, Köln

**Andreas Knaup**, Autor, u.a. Soko Stuttgart, Grimma

**Michael Lehmann**, Vorsitzender d. Geschäftsführung, Studio Hamburg Produktion Gruppe GmbH, Hamburg

**Oliver Vogel**, Geschäftsführer, Colonia Media, Köln

### **3.5 Alpha 0.7 - Der Feind in Dir**

Donnerstag, den 30. September, 16.00 Uhr

Museum für Angewandte Kunst Köln, An der Rechtschule 1, 50667 Köln

#### **Alpha 0.7 - Der Feind in Dir**

in Kooperation mit dem SWR und Zeitsprung

Der SWR stellt in Koproduktion mit MDR und Arte ein trimediales Projekt vor, das es so in der deutschen Medienlandschaft noch nicht gegeben hat: Die ersten Aktivitäten im Internet, darunter Blogs, ein YouTube-Channel und Band-Auftritte, starten bereits. Im November folgen dann Rundfunkbeiträge, eine sechsteilige Fernsehserie unter der Regie von Marc Rensing und eine anschließende Hörspielreihe im SWR.

Die Handlung des Thrillerprojekts konzentriert sich im Stuttgart des Jahres 2017 auf die junge Johanna, die herausfindet, dass ihre Alpträume und Bewusstseinsstörungen Folge eines geheimen neurologischen Experiments sind, das an ihr durchgeführt wurde. Gemeinsam mit der Untergrund-Bürgerrechtlerin Mila beginnt sie, eine Verschwörung aufzudecken und Kontrolle über ihr Leben wiederzugewinnen. Die Thematik könnte nicht aktueller sein: Als multimedialer SciFi-Thriller, der Fragen wie innere Sicherheit, präventive Terrorismusbekämpfung und Gedankenfreiheit auskämpft, kommt "Alpha 0.7" keinen Tag zu früh.

„Alpha 0.7 – Der Feind in dir“ begann Mitte September mit ersten Aktivitäten im Internet, zu finden mit Hilfe von [www.alpha07.de](http://www.alpha07.de). Ab 11. November wird es die ersten Hörfunkbeiträge geben, am 14. November startet die sechsteilige Fernsehserie, der sich die ebenfalls sechsteilige Hörspielserie anschließt. Bei der Cologne Conference wird das trimediale Gesamtprojekt vorgestellt.

**Director TV-Series:** Marc Rensing

**Director Radio Play:** Leonhard Koppelman

**Creators:** Sebastian Büttner, Oliver Hohengarten

**Conceptual Design:** Sebastian Büttner, Oliver Hohengarten, Dominik Frankowski, Sebastian Hünerfeld

**Principal Cast:** Victoria Mayer, Anna-Maria Mühe, Arne Lenk, Oliver Stritzel, Tobias Schenke, Jella Haase, Bernd Gnann, Rolf Kanies und Thomas Huber

**Comissioning Editors SWR:** Sebastian Hünerfeld, Manfred Hattendorf

Book, Television and Radio/Transmediaproducer: Sebastian Büttner, Oliver Hohengarten

**Producers:** Michael Souvignier, Dominik Frankowski

**Distribution:** SWR

### **3.6 Werkstattgespräche mit den Preisträgern**

Freitag, 1. Oktober 2010, 14.30 – 15.15 Uhr

Museum für Angewandte Kunst Köln, An der Rechtschule 1, 50667 Köln

#### **Werkstattgespräch mit Ulrike Müller, Trägerin des Deutschen Casting-Preis 2010**

in Kooperation mit der ifs internationale filmschule köln

In dem Werkstattgespräch mit der Deutschen Casting-Preisträgerin gibt Ulrike Müller einen Einblick in ihre Arbeit. Lars von Saldern spricht mit der Preisträgerin über ihre Erfahrung bei der Besetzung ihrer zahlreichen preisgekrönten Film- und Fernsehproduktionen. Die Cologne Conference präsentiert im Rahmen des Festivals ihre aktuellen Filme „Unter Dir die Stadt“ und „Im Schatten“ als NRW-Premieren. Der Deutsche Casting-Preis wird gestiftet von den Produktionsfirmen Bavaria Film, Colonia Media, Westside Filmproduktion, FFP New Media und Ziegler Film und zeichnet herausragende Leistungen auf dem Gebiet des Castings aus. Damit soll die Bedeutung gewürdigt werden, die der Arbeit an der schauspielerischen Besetzung von Film- und Fernsehproduktionen zukommt. So soll die Auszeichnung dem Wert eigenständiger, professioneller Casting Directors für eine schöpferische Film- und Fernsehbranche größere öffentliche Anerkennung verschaffen.

Freitag, 1. Oktober 2010, 15.30 – 17.00 Uhr

Museum für Angewandte Kunst Köln, An der Rechtschule 1, 50667 Köln

#### **Werkstattgespräch mit David Lynch, Träger des Filmpreis Köln**

In dem Werkstattgespräch berichtet der diesjährige Preisträger des Filmpreis Köln, David Lynch, neben seinem filmischen Werk auch über seine aktuellen Projekte als Fotograf und Maler und wird über seine eigenwillige Art der Filmsprache und den spezifischen Stil seines filmischen Ausdrucks reden. Zudem wird David Lynch mit einer Retrospektive geehrt, in der es u.a. ein Wiedersehen mit der Mystery-Fernsehserie „Twin Peaks“ geben wird, die vor 20 Jahren ihre Deutschlandpremiere auf der Cologne Conference hatte. Der von der Filmstiftung NRW und der Stadt Köln gestiftete Preis ehrt einzigartige Regisseure, Produzenten, Autoren oder Kameraleute, die zur Weiterentwicklung der Film- und Mediensprache beigetragen haben.

### **3.7 Cast In And Find Out – Casting Directors meet Actors**

Freitag, 01.10.2009, ab 10:00 – 14:00 Uhr in der internationalen filmschule köln (ifs)

Auf Initiative von **Lars von Saldern** fand auch in diesem Jahr **CAST IN AND FIND OUT** wieder im Rahmen der Cologne Conference statt. Casting Directors dürfen aus allen eingereichten Vorschlägen 36 SchauspielerInnen auswählen, die sie persönlich kennen lernen wollen. 2-3 Schauspieler treffen somit in 15 Minuten-Gesprächen auf alle anwesenden Casting Directors.

## **4. Events und Empfänge**

### **4.1 Arte / HMR Produktion**

Samstag, 25.09.2010, 18:30 Uhr, Kunstbar

In Kooperation mit der Filmstiftung NRW, Arte und dem WDR

Vor der Avant-Premiere des Films „\*\*\*Die Köche und die Sterne“ von Lutz Hachmeister gab es ein kleines Get Together in der Kunstbar. Gemeinsam mit rund 60 ausgewählten Gästen wurde anschließend der Film präsentiert, der am Tag darauf bei Arte ausgestrahlt wurde.

### **4.2 Eröffnung**

Sonntag, 26.09.2010, ab 22:00 Uhr, Maybach

In Kooperation mit Eyeworks Germany

Im Anschluss an den Eröffnungsfilm „Domaine“ fand im Maybach der feierliche Eröffnungsempfang statt. Über 350 geladene Gäste erschienen und feierten die Eröffnung der Cologne Conference. Der Empfang wurde in Kooperation der Kölner Produktionsfirma Eyeworks ausgerichtet.

### **4.3 Pandora / X Verleih**

Montag, 27.09.2010, ab 21:30 Uhr, im Foyer des Cinenova

In Kooperation mit der Filmstiftung NRW, Pandora und X-Verleih

Im Anschluss an die Deutschlandpremiere von „Hochzeitpolka“ wurden die ausgewählten Gäste zu einer Feier in das Foyer des Cinenova geladen. Dort gab es eine ausgelassene Party mit Live-Band und zum Film passender Ausstattung bis in die frühen Morgenstunden.

### **4.4 ProSieben**

Montag, 27.09.2010, ab 21:30 Uhr, Residenz Filmtheater

In Kooperation mit ProSieben

Anlässlich der Premiere von „Kreutzer kommt“ luden ProSieben und die Cologne Conference im Anschluss an die Vorführung und das Werkstattgespräch zu einem Empfang in das Foyer des Residenz Filmtheaters. Bei Musik, Getränken und Fingerfood konnten die geladenen Gäste mit Machern und Darstellern über den Film diskutieren.

#### **4.5 ZDFneo**

Dienstag, 28.09.2010, ab 22:00 Uhr im Filmhaus  
In Kooperation mit ZDFneo

In diesem Jahr richtete die Cologne Conference ihre Kultnacht gemeinsam mit ZDFneo aus. Im Anschluss an das Remake der Kultserie „The Prisoner“ und mit Moderation von Christian Terhoeven (1Live) blickte die Cologne Conference zunächst zurück auf 20 Jahre Kultfernsehen. Danach gab ZDFneo einen Ausblick auf das eigene Programm und erhielt die Möglichkeit einer umfassenden Senderpräsentation. Im Anschluss luden ZDFneo und die Cologne Conference zu einem Empfang ins Foyer des Filmhauses.

#### **4.6 Heimatfilm / Piff!**

Mittwoch, 29.09.2010, ab 21:30 Uhr, Casa Lounge, Cinedom  
In Kooperation mit der Filmstiftung NRW, WDR, Heimatfilm und Piff!

Im Anschluss an die Vorführung und das Werkstattgespräch lud Piff! zu einem kleinen Empfang in die Casa Lounge des Cinedom.

#### **4.7 FOX**

Donnerstag, 30.09.2010, ab 21:20 Uhr, Osman30  
In Kooperation mit FOX

Nach der feierlichen Premiere von „Mad Men“ erhielten ausgewählte Gäste die Möglichkeit zu einem Empfang im Osman30 des Köln Turms im Mediapark.

#### **4.8 Network Movie**

Donnerstag, 30.09.2010, ab 22:00 Uhr, Residenz Filmtheater  
In Kooperation mit Network Movie und dem ZDF

Im Anschluss an die Vorführung und das Q&A mit dem Filmteam zum Film „Stralsund – Außer Kontrolle“ in der Residenz Filmtheater lud Network Movie in das Foyer. Bei Speisen und Getränken klang der Abend in lockerer Atmosphäre aus.

#### **4.9 Luncheon zur Lecture „Kochen im Fernsehen“**

Freitag, Museum für Angewandte Kunst Köln, 1. Oktober, 10:00 Uhr,  
in Kooperation mit Eyeworks Entertainment und dem WDR

Im Anschluss an die Lecture „Kochen im Fernsehen: Lust auf Neues“ im Museum für Angewandte Kunst Köln wurde den Teilnehmern ein kleines Luncheon gereicht.

#### **4.10 Preisverleihungen**

Freitag, 01.10.2010, ab ca. 21:00 Uhr, Foyer des WDR-Funkhauses

In Kooperation mit der Stadt Köln, Filmstiftung NRW, The Hollywood Reporter, TV Spielfilm, Bavaria Film, Colonia Media, FFP New Media, Westside Filmproduktion, Ziegler Film, der Allianz Deutscher Produzenten, dem Produzentenverband NRW sowie Eyeworks

Im Anschluss an die Preisverleihungen lud die Cologne Conference gemeinsam mit den Preisstiftern, der Allianz Deutscher Produzenten, dem Produzentenverband NRW und Eyeworks zum feierlichen Höhepunkt des Festivals ins Foyer des WDR-Funkhauses ein. Mit über 500 Gästen wurde bei einem guten Angebot an Getränken und Speisen ausgelassen gefeiert.



## 5. Veranstaltungsorte

Die 20. Ausgabe der Cologne Conference fand an verschiedenen Locations im Stadtkern Köln statt. Einen Teil der Vorführungsstätten der Festivalreihen und der Eröffnung bildeten wie in den vergangenen Jahren die Kinos **Cinedom** (BlackBox, Kino 6) und das Kölner **Filmhaus**. Erstmals baute die Cologne Conference auch das **Residenz Filmtheater** und Studio der „Pocher-Show“ (Sat.1) zur Festival-Location um. Der Technikpartner WIGE sorgte dabei für die notwendige Abspiel-Technik. Auch das Kino des **Kölnischen Kunstvereins** wurde erstmalig für Vorführungen genutzt. Leider entsprach die dortige Ausstattung nicht den Erwartungen, so dass eine Reibungslose Präsentation der Filme nicht immer gewährleistet war.

Zwei neue Veranstaltungsorte nutzte die Cologne Conference für ihre **Lectures**. Das **Museum für Angewandte Kunst Köln** wurde als Location für das **Festivalbüro** genutzt und hat sich gleichzeitig auch als angemessener Ort für die Kunst im Fernsehen- und die Koch-Lecture sowie alle Werkstattgespräche mit den Preisträgern bewährt. Die Stereo-3D Lecture fand technikbedingt nicht dort, sondern in einem **3D-Kino des Cinedoms** statt. Zu allen Lectures-Veranstaltungen gab es ein **Catering**. Als Sponsor konnte erneut **Super RTL** gewonnen werden.

Wie schon in den vergangenen Jahren hat sich auch das Restaurant **Maybach** als idealer Ort für Empfänge und Events ausgezeichnet. Die Gäste zeigten sich begeistert von der angenehmen Atmosphäre der Location und dem hervorragenden Catering.

Die **Preisverleihungen** fanden in diesem Jahr erstmals im **Großen Sendesaal des WDR Funkhauses** statt. Für den anschließenden Empfang wurde das Foyer genutzt. Diese Art der Kooperation unterstreicht und fördert nicht nur das Renommee der Veranstaltung, sondern erzeugt auch eine zusätzliche **Nähe zur Branche**.

## 6. Marketing

Wie schon im letzten Jahr investierte die Cologne Conference einen maßgeblichen Budgetanteil in umfangreiche Marketingmaßnahmen. Neben dem wie in den vorangegangenen Jahren betriebenen **Direktmarketing** wurde vor allem wieder mit reichweitenstarken Printprodukten geworben. Dabei wurde auf kostenpflichtige Anzeigenschaltung verzichtet und stattdessen ein mit einer Auflage von 100.000 Stück erschienenes **Programmheft** der Funkkorrespondenz, der Intro, der Stadt Revue, dem Prinz Köln und der Choices beigelegt sowie über **Verteilservices** im Kölner Stadtgebiet verbreitet. Auch reichweitenstarke **Außenwerbung** mit Megalights, Postern sowie Citycards wurde betrieben. Zudem wurde in diesem Jahr die Nutzung von Online-Marketing-Maßnahmen, insbesondere denen des Viral-Marketings ausgebaut, zumal die Nutzung dieser Plattformen **wenig kostenintensiv** ist und sich dort sehr gut **Zielgruppe** der Cologne Conference abbilden lässt.

Erneut wurde in diesem Jahr auch der **Ticketverkauf** systematisiert und Vorverkauf betrieben. Mit der Software Ticketscript konnten bereits mehrere Wochen vor der Veranstaltung Tickets zu den einzelnen Vorführungen online über die Webseite der Cologne Conference erworben werden. Darüber hinaus wurden in Kooperationen mit der Stadt Revue, der Kölner Illustrierten und Campus Radio Festivalpässe verlost.

### 6.1 Werbung

#### Anzeigenschaltungen

- |   |              |
|---|--------------|
| - Austauschanzeige Schnitt Verlag / Das Filmmagazin   | 03/2010      |
| - Austauschanzeige Internationales Frauenfilmfestival | 04/2010      |
| - Anzeige im Jahrbuch Fernsehen                       | 06/2010      |
| - Austauschanzeige mit der Intro                      | 08/2010      |
| - Austauschanzeige mit der epd medien                 | 08/2010      |
| - Austauschanzeige mit dem Prinz Köln                 | 08/2010      |
| - Wöchentliche Anzeige in der Funkkorrespondenz       | 08 - 09/2010 |
| - Anzeige im NRW-Special des Hollywood Reporter       | 09/2010      |
| - Austauschanzeige mit der epd Film                   | 09/2010      |
| - Austauschanzeige mit International Emmys            | 11/2010      |

### **Außenwerbung im Kölner Raum**

- 20 Sek. Spot, Steele von KölnTourismus am HBF 09/2010
- Megalightkampagne (Auflage: 81) 21/09 – 04/10/2010
- Plakate (Auflage: 400) 09/2010
- City Cards (Auflage: 16.000) 09/2010

### **Internet**

- Onlinebanner Blickpunkt:Film 01/09 – 01/10/2010
- Banner im Newsletter Blickpunkt:Film 01/09 – 01/10/2010
- Onlinebanner auf Choices.de 20/09 – 27/09/2010
- Onlinebanner auf prinz.de 13/09 – 01/10/2010

## **6.2 Direktmarketing**

- Save-The-Date Mailing 03/2010
- Kooperationsmailing Branche 03/2010
- Akkreditierungsaufforderung, Highlights I 08/2010
- Akkreditierungsaufforderung, Highlights II 09/2010
- Einladung Eröffnung - Cologne Conference 09/2010
- Einladung Preisverleihung - Cologne Conference 09/2010
- Einladungs-Email Festivalprogramm / Newsletter 09/2010
  - o Die Köche und die Sterne
  - o Kreuzer kommt
  - o Kultnacht
  - o Kommissarin Lund: Das Verbrechen II
  - o Unter Dir die Stadt
  - o Treme
  - o Kongo
  - o Mad Men
- Einladungs-Email Kultnacht 09/2010
- Einladungs-Email Lecture „Kunst im Fernsehen“ 09/2010
- Einladungs-Email Lecture „Stereo-3D >> 09/2010
- Einladungs-Email Lecture „Kochen im Fernsehen“ I 09/2010
- Einladungs-Email Lecture „Kochen im Fernsehen“ II 09/2010

- Einladungs-Email Lecture „Werkstattgespräche“ 09/2010
- Einladungs-Email „Alpha 0.7“ 09/2010

### **6.3 Einladungs Kooperationen und – verfahren**

Mit verschiedenen (Film-)Hochschulen, Instituten und Fachverbänden wurden Einladungs Kooperationen geschlossen. Mit Emails wurden die Personen zu den unterschiedlichen Veranstaltungen eingeladen.

Die Cologne Conference konnte so an große Verteiler der folgenden Institutionen senden:

- Universität zu Köln
- ifs internationale filmschule köln
- arturo Schauspielschule
- KHM Kunsthochschule für Medien
- Rheinische Fachhochschule Köln
- Europa Fachhochschule Fresenius
- AV Gründerzentrum

### **6.4 Publikationen**

Das Publikationskonzept aus den vergangenen Jahren mit Ankündigungsflyer, Programm katalog, Plakate etc. wurde beibehalten. Dazu kamen wieder Megalights, City Cards und Programmhefte. Folgende Druckwerke wurden hergestellt:

- CoCo-Karte (Auflage: 1.000) 07/2010
- Programmhefte (Auflage: 100.000) 09/2010
- Einladungskarten (2 Varianten / Auflage je 2.000) 09/2010
- Plakate (Auflage: 400) 09/2010
- City Cards (Auflage: 16.000) 09/2010
- Festivalpässe (Auflage: 500) 09/2010
- Programm katalog (Auflage: 5.000) 09/2010
- Megalights (Auflage: 81) 09 – 10/2010

Die Auswahl und zeitliche Abstimmung des Einsatzes der Werbe- und Kommunikationsmittel führte zu einer sehr gut wahrnehmbaren Präsenz und Penetration der Marke Cologne Conference. In diesem Jahr wurden darüber hinaus verstärkt Online-Marketing-Maßnahmen eingesetzt wie Blogmarketing, Ankündigungen in Email-Verteilern von auf die jeweiligen Programme thematisch zugeschnittenen Fansites u. a.

## 6.5 Medienarbeit

Es hat sich bewährt, das internationale Film- und Fernsehfestival Cologne Conference sowohl öffentlich als auch branchenspezifisch national und international zu kommunizieren. Mit den oben genannten Maßnahmen aus der klassischen Werbung, Online-Marketing und Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wurden sowohl das Fachpublikum als auch die interessierte Öffentlichkeit erfolgreich angesprochen. Die bereits im letzten Jahr vorgenommene Medienkooperation zwischen der Cologne Conference und dem Hollywood Reporter konnte in 2010 fortgeführt werden. In der Hollywood Reporter-Ausgabe vom 24. September erschien ein mehrseitiger redaktioneller Teil zum Standort NRW. Darüber hinaus wurde durch eine intensive Pressearbeit auch für die mediale Kommunikation der Cologne Conference und insbesondere ihres Festivalteils gesorgt. Folgende Maßnahmen waren es im Einzelnen:

### Pressemeldungen, Pressematerial, Pressemailings

- |  |         |
|--|---------|
| - Terminbekanntgabe  | 05/2010 |
| - Pressemeldung zum Besuch von David Simon                       | 07/2010 |
| - Versand Einladung PK und Hinweise zum Akkreditierungsverfahren | 08/2010 |
| - Presse-Teaser zur PK   | 08/2010 |
| - Pressemeldung zur PK (Programmhilights + 20. Jubiläum)         | 09/2010 |
| - Pressemeldung [aktuelle Programm-News]                         | 09/2010 |
| - Pressemeldung zu den Preisträgern                              | 09/2010 |
| - Pressemeldung zu Jon Hamm & Elisabeth Moss (FOX / Sky)         | 09/2010 |
| - Einladung zur Lecture „Kunst im Fernsehen“                     | 09/2010 |
| - Einladung zur Lecture „Stereo-3D“                              | 09/2010 |
| - Einladung zur Lecture „Kochen im Fernsehen“                    | 09/2010 |
| - Einladung zum Roundtable „Langlaufende Serienformate“          | 09/2010 |
| - Einladung zur PK „Alpha 0.7“                                   | 09/2010 |
| - Abschluss Pressemitteilung                                     | 10/2010 |

### Presseakquise und Betreuung

- |  |            |
|--|------------|
| - Angebote von Themen an Redaktionen                       | 08/2010    |
| - Festivalpass-Verlosungen                                 | 09/2010    |
| - Akquise und Organisation von Interviews und Fototerminen | 09/2010    |
| - Betreuung der Journalisten                               | ab 08/2010 |
| - Mediale Aufbereitung der Events                          | ab 08/2010 |
| - Organisation von Presseterminen mit Filmgästen           | 09/2010    |

### Pressekonferenzen und Veröffentlichungen

- Beobachtung der Veröffentlichungen ab 06/2010
- Programm-Pressekonferenz Cologne Conference 09/2010
- Erstellung des Pressespiegels 10/2010

### Pressekooperationen

- Frühzeitiger Aufbau von Pressekooperationen für Specials ab 07/2010
- Platzierung redaktioneller Beiträge gemeinsam ab 08/2010  
mit Anzeigenschaltung

Die Medienkooperationen der Cologne Conference wurden auch in diesem Jahr weiter ausgebaut. Als Medienpartner konnten unter anderem gewonnen werden:

- Blickpunkt:Film
- Choices
- Funkkorrespondenz
- epd-medien / epd-film
- Internationales Frauenfilmfestival
- kress Report
- koeln-campus
- Kölner Illustrierte
- Intro
- PRINZ Köln
- Stadt Revue
- The Hollywood Reporter
- The International Emmy Almanac
- EinsLive

### Homepage

- Homepage mit ständig aktualisiertem Programm 06/2010–10/2010

## 6.6 Online-Marketing

Die Online-Marketing-Maßnahmen wurden in diesem Jahr stark ausgebaut. So wurde die **Cologne Conference-Homepage** um einen **20-Jahres Teil** in Form eines Archivs erweitert und um ein **Online Ticketing-System** ergänzt. Daneben wurden aber auch **Social Communities** wie **YouTube** genutzt, um Trailer im Netz zu verbreiten und eine **Cologne Conference Facebook Gruppe** gegründet, die mittlerweile über **450 Mitglieder** hat. Zum einen stellt dies eine überaus kostengünstige Marketingmöglichkeit dar, zum anderen auch eine

reichweitenstarke, da sich die **Zielgruppe** der Cologne Conference sehr gut über Plattformen wie Facebook erreichen lässt. Facebook bildete dementsprechend auch das **Kernstück der viralen Marketing-Strategie**.

The screenshot shows the Facebook interface for the 'Cologne Conference' page. At the top, there's a navigation bar with 'facebook', a search bar, and links for 'Home', 'Profile', and 'Account'. The page header includes the 'Cologne Conference' name and tabs for 'Wall', 'Info', 'Photos', 'Discussions', 'Video', and 'Events'. A text input field asks 'What's on your mind?' with an 'Attach' button and a 'Share' button. On the left, there's a sidebar with 'Edit Page', 'Promote with an Ad', and 'Add to My Page's Favorites'. Below that, it lists '20. Cologne Conference - Internationales Film- und Fernsehfestival Köln' with dates '26.09.2010 - 01.10.2010'. The 'Information' section shows 'Founded: 1991'. The 'Insights' section shows '226 Monthly Active Users', '1 Daily New Likes', '0 Daily Post Views', and '9 Daily Post Feedback'. The '58 Friends Like This' section shows profiles of Umut Deniz, Lars Kaiser, and Tobias Lütz. The main content area features a post from 'Cologne Conference' with a link to the conference website and a quote from 'Süddeutsche' magazine. Below the quote are comments from 'Suzan Ayda' and 'Petra Hoffmann'. At the bottom, there's a photo gallery for 'Cologne Conference 2010' with 104 new photos and a 'Chat (Offline)' button.

Quelle: facebook.com/CologneConference (Screenshot)

Über die Cologne Conference Facebook-Seite wurden bereits im Vorfeld der Veranstaltung die **Highlights der letzten 20 Jahre** (jeweils mit aktuellem Bezug) gepostet. Wenige Wochen vor der Veranstaltung wurden diese regelmäßigen Veröffentlichungen ergänzt um **aktuelle Programmhilights der Cologne Conference 2010**, sowie um Bekanntmachungen (zum Beispiel der Preisträger) und Trailer. Zudem wurden einzelne Programmpunkte als **Termine** angelegt und ausgewählte Gäste eingeladen. Über eine **Facebook-Kooperation** mit dem reichweitenstarken Netzwerk von United Prototype (über 2000 Mitglieder) wurden zudem zwei Karten für die Cologne Conference 2010 verlost.



**United Prototype** Wir haben uns überlegt einen kleinen Kreativ-Wettbewerb ins Leben zu rufen.

Sendet uns in den nächsten 24 Stunden (bis 22.09.2010 13 Uhr) eure kreativsten Ideen zum UP Logo zu und trefft uns bei einem Meet and Greet in Köln oder stellt uns eure persönlichen Fragen via Skype-Conference.

Oben drauf wird die beste Idee mit 2 Karten zur anstehenden Cologne-Conference belohnt. Für jeden Film- & Fernsehfan ein tolles Event!

Bitte sendet eure Ideen an [moritz.vieweg@unitedprototype.com](mailto:moritz.vieweg@unitedprototype.com) - beachtet das diese Veröffentlicht werden und von der Community 24h nach Upload auf der UP-Facebook Page gevotet wird ;)

Wir freuen uns auf eure kreativen Ideen!  
Viel Spaß wünscht euer Fliplife-Team



#### **Cologne Conference 2010: 20. Cologne Conference**

[www.cologne-conference.de](http://www.cologne-conference.de)

Vom 26.09. – 01.10.2010 zeigt die Cologne Conference wieder die weltweit wichtigsten Trends und herausragenden Arbeiten in den Festival-Reihen TopTen, Look, Kino und Showcase. Auch dieses Mal werden Top-Akteure des internationalen Film- und Fernseh-Business als Referenten der Lectures Themen und Tre...



September 21 at 1:00pm · [Comment](#) · [Like](#) · [Share](#) · [Flag](#)



Ibrahim Evsan, Sven Romanczyk and 11 others like this.



[View all 22 comments](#)



**Phil Steuer** Yay, habe es gerade noch in der Zeit geschafft. Entwurf ist per Mail an die o.g. Email Adresse verschickt worden :)

September 22 at 12:58pm · [Like](#) · [Flag](#)



**United Prototype** Vielen Dank allen Teilnehmern :) ihr könnt ab sofort Voten!

September 22 at 1:14pm · [Like](#) · [Flag](#)

Write a comment...

Quelle: [facebook.com/UnitedPrototype](https://www.facebook.com/UnitedPrototype) (Screenshot)

Neben Facebook wurden folgende Webseiten für das Online-Marketing genutzt:



### Websites und Soziale Netzwerke

- wikipedia.net	03/2010
- facebook.com	07/2010
- youtube.de	07/2010
- sevenload.de	07/2010
- clipfish.de	07/2010
- unicum.de	09/2010
- literaturforum.de	09/2010
- studivz.net	09/2010
- myspace.com	09/2010
- facebook.com	09/2010
- DVDnerr.com	09/2010
- gull:board.com	09/2010
- seifi-forum.de	09/2010
- forum.musikexpress.de	09/2010
- community.movie-infos.net	09/2010
- koeln-campus.de	09/2010

Die Marketing-Maßnahmen im Bereich des Social-Media haben sich bereits nach wenigen Monaten stark bewährt, so besuchten beispielsweise rund **1.300 Nutzer** die Webseite der Cologne Conference über Facebook. Daher sollen das Online-Marketing während des gesamten Jahres weiter ausgebaut und verstetigt werden. Weitere Statistiken und Auswertungen zur Webseite und Facebook sind dem Bericht angehängt.

## **7. Finanzierung**

Die Cologne Conference 2010 hatte inklusive des Sachsponsorings ein Gesamtbudget von rund 530.000 Euro. Von öffentlicher Seite förderte die Stadt Köln mit 200.000,- Euro, die Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes NRW mit 140.000,- Euro.

Die weitere Finanzierung konnte durch Kooperationen mit deutschen und internationalen Medienunternehmen sowie Sachsponsoring für Technik, Catering und Ausstattung eingeworben werden.

**Vorläufiger Finanzabschluss Cologne Conference 2010**

**Stand: 29.10.2010**

<b>A: Kosten</b>			
	<b>netto</b>	<b>MwSt.</b>	<b>brutto</b>
<b>I. Honorare</b>			
1. Leitung	75.800,00 €	2.786,00	78.586,00 €
<b>2. Personalkosten</b>	<b>netto</b>	<b>MwSt.</b>	<b>brutto</b>
2.1 Büro/Organisation	19.200,00 €	3.648,00 €	22.848,00 €
2.2 Festivalreihen	40.000,00 €	2.160,00 €	42.160,00 €
2.3 Lectures	21.000,00 €	3.990,00 €	24.990,00 €
2.4 Programmkonzeption	48.000,00 €	9.120,00 €	57.120,00 €
2.5 Festivalmarketing	17.250,00 €	2.090,00 €	19.340,00 €
2.6 Koordination	16.000,00 €		16.000,00 €
2.7 Festivalarchiv	3.500,00 €		3.500,00 €
2.8 Hilfskräfte	8.416,00 €		8.416,00 €
2.9 Lohnnebenkosten	3.450,00 €		3.450,00 €
<b>Summe Personalkosten</b>	<b>176.655,01 €</b>	<b>21.483,00 €</b>	<b>198.138,01 €</b>
<b>Gesamt Honorare</b>	<b>252.455,01 €</b>	<b>24.269,00 €</b>	<b>276.724,01 €</b>
<b>II. Sachkosten, fix</b>	<b>netto</b>	<b>MwSt.</b>	<b>brutto</b>
<b>Gesamt Sachkosten</b>	<b>45.000,00 €</b>	<b>8.550,00 €</b>	<b>53.550,00 €</b>
<b>III. Fremdkosten</b>	<b>netto</b>	<b>MwSt.</b>	<b>brutto</b>
1. Raumkosten/Ausstattung	26.031,60 €	3.878,00 €	29.909,60 €
2. Events, Empfänge	18.540,19 €	3.476,98 €	22.017,07 €
3. Festivalgäste/Moderation/Lectures	14.972,73 €	597,49 €	15.570,22 €
4. Preisgelder	32.500,00 €		32.500,00 €
Filmpreis Köln (David Lynch)	12.500,00 €		12.500,00 €
TV Spielfilm Preis (David Simon)	10.000,00 €		10.000,00 €
Deutscher Casting Preis (Ulrike Müller)	10.000,00 €		10.000,00 €
5. Druckwerke, Anzeigen, Branding	67.586,15 €	11.506,58 €	79.092,73 €
6. Pressearbeit	11.226,95 €	1.955,08 €	13.182,03 €
7. Versandkosten, Porti	1.583,96 €	166,88 €	1.750,84 €
8. Catering Festivalgäste	1.384,46 €	263,04 €	1.647,50 €
9. Filmmieten/Orgakosten	10.646,45 €	710,33 €	11.356,77 €
10. Dienstleistungen	500,00 €	35,00 €	535,00 €
<b>Gesamt Fremdkosten</b>	<b>184.972,49 €</b>	<b>22.589,38 €</b>	<b>207.561,76 €</b>
<b>Gesamt Kosten:</b>	<b>482.427,50 €</b>	<b>55.408,38 €</b>	<b>537.835,88 €</b>
<b>B: Finanzierung</b>			
<b>I. Anteil öffentliche Förderung</b>	<b>netto</b>	<b>Ust.</b>	<b>brutto</b>
NRW	140.000,00 €		140.000,00 €
Stadt Köln	200.000,00 €		200.000,00 €
<b>Gesamt öffentliche Finanzierung</b>	<b>340.000,00 €</b>		<b>340.000,00 €</b>
<b>II. Kooperationen &amp; Verkäufe</b>	<b>netto</b>	<b>Ust.</b>	<b>brutto</b>
1. Kooperationen, Sponsoring, Anzeigen	78.753,36 €	13.918,14 €	92.671,50 €
2. Eintritte/Akkreditierungen	10.614,60 €	1.372,25 €	11.987,35 €
3. Preisgelder	14.500,00 €	2.755,00 €	17.255,00 €
<b>Gesamt Kooperationen &amp; Verkäufe</b>	<b>103.867,96 €</b>	<b>18.045,89 €</b>	<b>121.913,85 €</b>
<b>Gesamt Einnahmen</b>	<b>443.867,96 €</b>	<b>18.045,89 €</b>	<b>461.913,85 €</b>
<b>Gesamt Ausgaben</b>	<b>482.427,50 €</b>	<b>55.408,38 €</b>	<b>537.835,88 €</b>
<b>Ergebnis:</b>	<b>- 38.559,54 €</b>		

## **7.1 Preisstifter**

- |                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| - Stadt Köln              | Filmpreis Köln               |
| - Filmstiftung NRW        | Filmpreis Köln               |
| - TV Spielfilm            | TV Spielfilm-Preis           |
| - The Hollywood Reporter  | The Hollywood Reporter Award |
| - Bavaria Film            | Deutscher Casting-Preis      |
| - Colonia Media           | Deutscher Casting-Preis      |
| - FFP New Media           | Deutscher Casting-Preis      |
| - Westside Filmproduktion | Deutscher Casting-Preis      |
| - Ziegler Film            | Deutscher Casting-Preis      |

## **7.2 Kooperationspartner / Sponsoren / Anzeigenkunden**

- Adolf Grimme Institut
- Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen e. V.
- Arte
- BBC Worldwide
- Blickpunkt Film
- Campus Radio
- Choices
- Deutsche Telekom
- doc.station
- Entertainia
- epd-medien
- Eyeworks Germany
- Fandango
- Film & Fernseh Produzentenverband NRW e. V.
- FOX
- Funkkorrespondenz
- Gaffel
- Galeria Kaufhof
- Granada
- Heimatfilm
- internationale filmschule köln ifs
- Internationales Frauenfilmfestival
- Intro
- Jahrbuch Fernsehen
- Kölnischer Kunstverein

- KölnTourismus / Cologne Convention Bureau
- KOMED
- kress Report
- Kunstfilmbiennale
- MDR
- MMC Independent
- Museum für Angewandte Kunst Köln
- Network Movie
- Pandora
- Paramount
- Piffel Medien
- PRINZ Köln
- ProSieben
- Rose d´Or Festival
- runge.tv
- Schnitt Verlag
- Stadt Revue
- Studio Hamburg
- Sparkasse KölnBonn
- spin tv
- Super RTL
- SWR
- The Hollywood Reporter
- The International Emmy Almanac
- teamWorx
- WDR
- WIGE Media AG
- XVerleih
- ZDF
- ZDFneo
- Zeitsprung

## **Anhang**

- *Statistische Übersicht zum Online-Marketing*

***Cologne Conference GmbH 29.10.2010***


## Anhang:

### Zentrale Ergebnisse der Webseiten-Statistik ([www.cologne-conference.de](http://www.cologne-conference.de))


SPONSOREN | PROGRAMMEINREICHUNG | AKKREDITIERUNG | TICKETS | PRESSE | ENGLISH

**INTERNATIONALES  
FILM & FERNSEHFESTIVAL  
KÖLN  
26.09.–01.10.2010**

- FESTIVALREIHEN <
- PREISVERLEIHUNGEN <
- LECTURES <
- SCHEDULE <
- KONTAKT <
- ARCHIV



**COLOGNE  
CONFERENCE**



Ministerin für Bundesangelegenheiten,  
Europa und Medien  
des Landes Nordrhein-Westfalen

**AKTUELLES**

- DAVID SIMON PRÄSENTIERT TREME
- DAVID LYNCH ERHÄLT FILMPREIS KÖLN
- JON HAMM UND ELISABETH MOSS AUF DER COLOGNE CONFERENCE

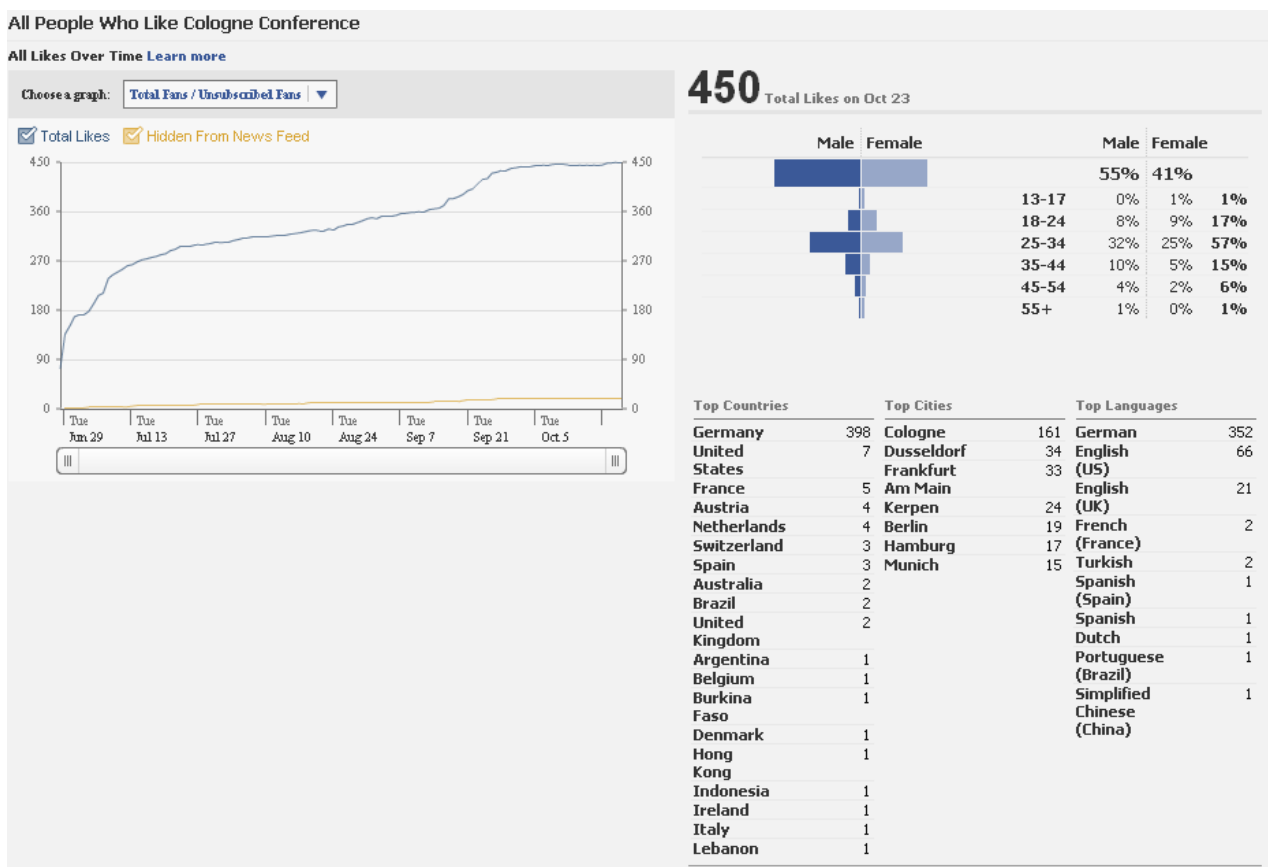
#### 20. Cologne Conference

Vom 26.09. – 01.10.2010 zeigt die Cologne Conference wieder die weltweit wichtigsten Trends und herausragenden Arbeiten in den Festival-Reihen TopTen, Look, Kino und Showcase. Auch dieses Mal werden Top-Akteure des internationalen Film- und Fernseh-Business als Referenten der Lectures Themen und Trends präsentieren.

- Der Größte Teil der Besucher über externe Verlinkungen kam über **Facebook** auf die Seite (über1.300), obwohl die Facebook Seite erst seit Ende Juni existiert.
- Vom 01. Januar bis zum 20. Oktober 2010 haben ca. **19.700 Unique User 28.800 Visits** erzeugt und insgesamt **185.000 Seiten** aufgerufen. Damit wurden durchschnittlich **pro Besuch 6,4 Seiten** aufgerufen.
- Die Seite wurde im Monat **September** am häufigsten besucht. Ca. **9000 Unique User** haben ca. **13.000 Visits** erzeugt und insgesamt über **91.000 Seiten** aufgerufen. Damit hat jeder Besucher **die Seite durchschnittlich 1,4 mal besucht** und bei jedem Besuch **10,1 Seiten** angeklickt.
- **54 Prozent** der Besucher verlassen die Seite nach **0-30 Sekunden** wieder. **14,3 Prozent** bleiben **30 Sekunden bis 2 Minuten**, **9,8 Prozent** bleiben **2-5 Minuten**, **21,5 Prozent** bleiben **5 Minuten, oder länger**.

- **62,7 Prozent** erreichen die Seite über den direkten Zugang über die **URL oder über Bookmarks**. **26,7 Prozent kommen von Suchmaschinen (davon über 96 Prozent über Google)**, der Rest über externe Verlinkungen.
- Die meistfrequentierten Seiten, abgesehen von der Startseite, sind die **Akkreditierung** (ca.3.900 Zugriffe), **TopTen** (ca. 3.400), **Kino und Tickets** (ca. 3.100).

### Zentrale Statistiken der Facebook-Seite ([www.facebook.com/CologneConference](http://www.facebook.com/CologneConference))

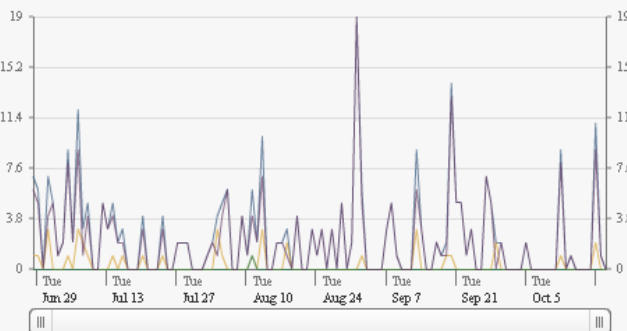


## Users Who Interact With Cologne Conference

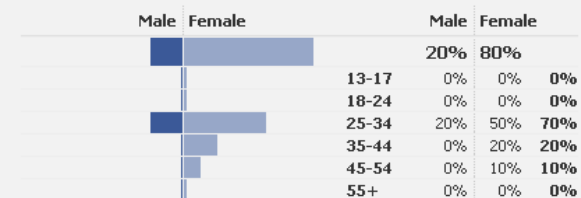
Interactions Over Time [Learn more](#)

Choose a graph: **Interactions**

Total Interactions  Comments  Wall Posts  Likes



## 10 Active Users This Week [?]



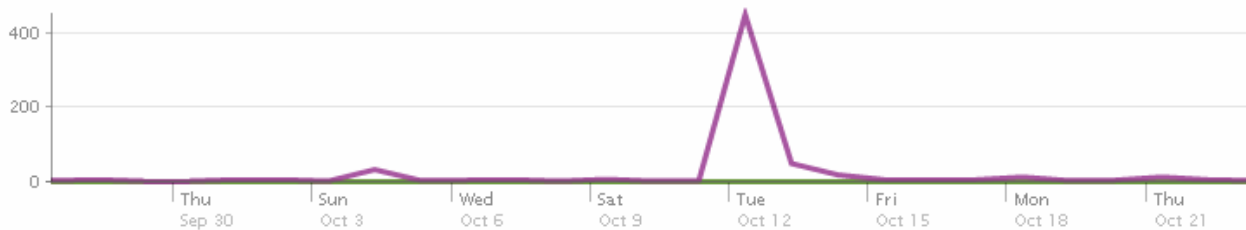
### Top Countries

Germany	9	German	7
Spain	1	English (US)	2
		English (UK)	1

### Top Languages

## Media Consumption?

Video Plays  Audio Plays  Photo Views



Quelle: Facebook Insights Dashboard